

**Chronik
des Bod-Anwesens
Gismannsberg, Hs-Nr. 22
Dorfstraße 2**



Zusammengestellt von Josef Jörg im Jahre 2023

**Eismannsberg 22, Dorfstraße 2, "Bader", 1/16-Hof,
Grundherr Kastenamt Mering mit 1 Tagwerk, Gesamtgrund 11 Tagwerk**

Besitzer

Kinder

1650 – Heiss Wolf

Quelle: Kiening-Genealogie 2022

Heiss Wolf, Bader verkauft am 25.02.1662 um 240 fl oo Katharina	1) Heiß Christoph *16.01.1657
---	-------------------------------

1662 – Häckhl Moritz

Quelle: Kiening-Genealogie 2022

Häckhl Moritz, Bader (Kauf) oo	
-----------------------------------	--

1760 – Ertl Franz

Quelle: Kiening-Genealogie 2022

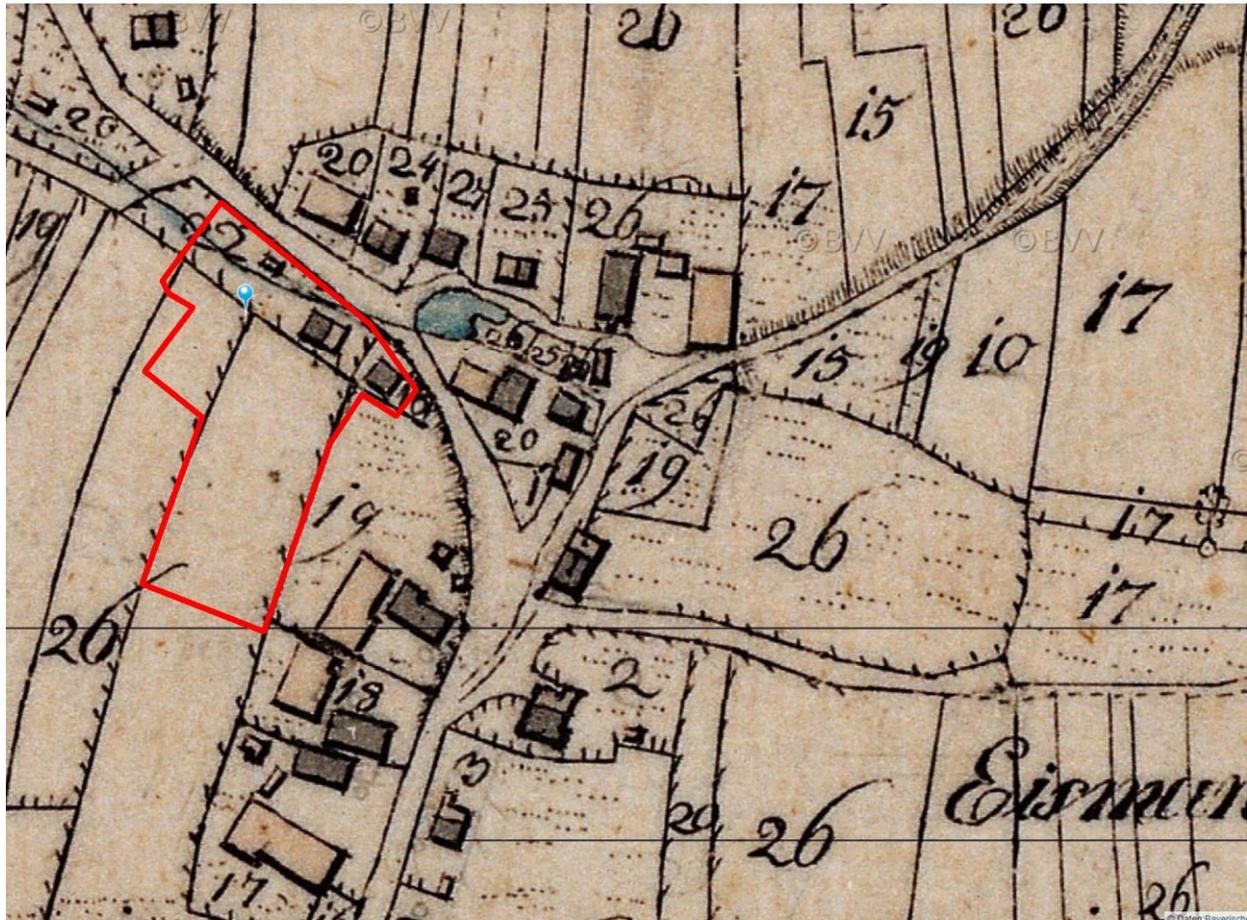
Ertl Franz	
------------	--

1824 – Kienast Stefan

Quellen: Kiening-Genealogie 2022
Matrikel, Mering 30-FB 0339, Hausname „Bader“

Kienast Stefan *07.12.1789 in Gallenbach oo Mair Elisabeth *12.11.1790 †12.09.1865	1) Kienast Johann Georg * 15.04.1822 Eismannsberg 2) Kienast Lorenz * 06.02.1824 Eismannsberg 3) Kienast Stefan * 22.10.1826 Eismannsberg 4) Kienast Katharina * 15.04.1828 Eismannsberg (wird hier Besitzerin) 4a) Kienast ill. Michael *†20.04.1849 4b) Kienast ill. Georg *†20.04.1849
--	---

1860 Flurkarte aus BayernAtlas – einst und jetzt



↑1860↑ BayernAtlas ↓2023↓



1849 – Graf Johann Michael, Erste Ehe mit Kienast Catharina

Quellen: Matrikel, Mering 30-FB 0339, Hausname „Bader“
Matrikel, Mering 31-FB 0450, Seite 165

Graf Johann Michael *25.09.1821 in Eurasburg †01.02.1866 I. oo 20.06.1849 Einheirat bei Kienast Catharina *15.04.1828 †17.01.1861	1) Graf Agnes *30.03.1850 † 2) Graf Maria *21.03.1851, oo 1871 nach Rottbach 3) Graf Michael *05.09.1856 †06.10.1856 4) Graf Johannes *24.11.1857 †26.11.1857 5) Graf Valentinus *10.02.1859 †21.09.1859
--	--

1861 – Graf Johann Michael, Zweite Ehe mit Diepold Maria Anna

Quellen: Matrikel, Mering 31-FB 0450, Seite 165

Graf Johann Michael *25.09.1821 †01.02.1866 II. oo 21.05.1861 Diepold Maria Anna *05.09.1830 †08.01.1899	6 1) Graf Mathias *24.04.1862 †05.05.1862 7 2) Graf Joseph *30.03.1863 8 3) Graf Johannes *16.03.1864 †24.04.1864 9 4) Graf Veronica *14.04.1865 †30.04.1865
---	---

1866 – Neumayr Joseph, Einheirat bei Witwe Graf Maria Anna geb. Diepold

Quellen: Matrikel, Mering 31-FB 0450, Seite 165
Gemeindearchiv

Neumayr Joseph *19.01.1836 in Eismannsberg 18, oo Einheirat bei Witwe Graf Maria Anna geborene Diepold *05.09.1830 †08.01.1899	1 5) Neumeier Veronica *13.07.1867 (wird hier Besitzer) 1 5a) Neumeier ill. Magdalena *20.06.1889 (Vater: Strobl Ignaz *28.07.1866 Eismannsberg 27) 2 6) Neumeier Johann *29.11.1871 †11.05.1872
---	---

1899 – Hurtner Joseph, Viktualienhändler, Einheirat bei Neumayr Veronica

Quellen: Matrikel, Mering 31-FB 0450, Seite 165; Gemeindearchiv

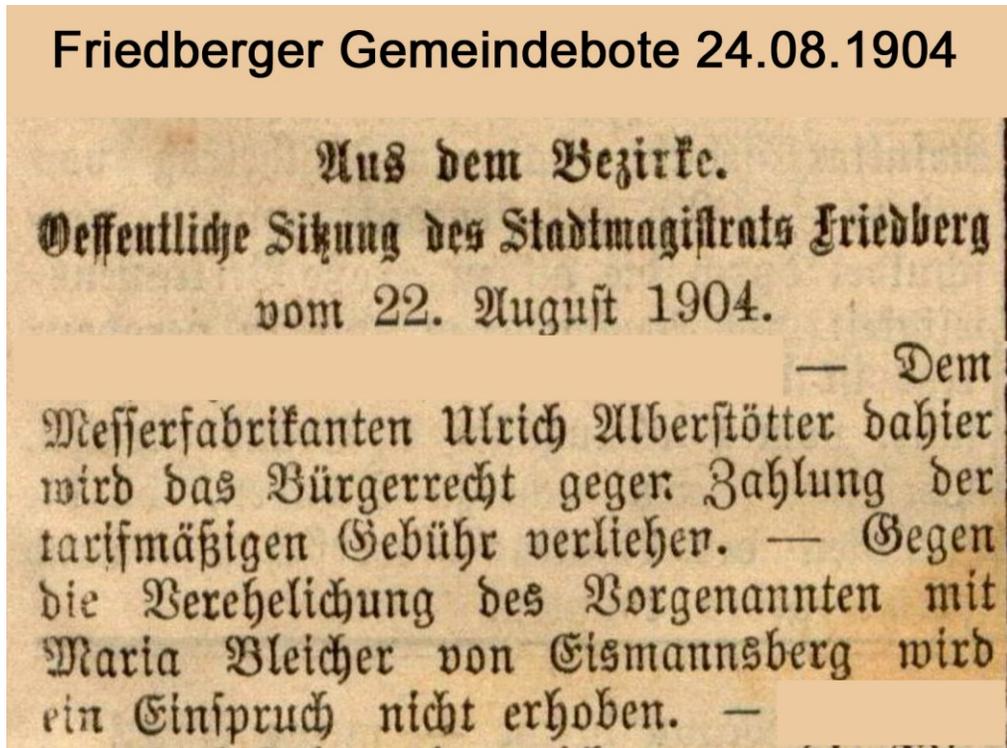
<p>Hurtner Joseph, Viktualienhändler, *08.04.1870 in Hinterholz †26.01.1925 oo 30.04.1899 Neumeier [Neumayr] Ve- ronika *13.07.1867 †17.10.1946</p>	<p>0 1) Neumeier ill. Magdalena *20.06.1889 Vater: Strobl Ignaz, Eismannsberg 27)</p> <p>1 2) Hurtner Joseph *10.03.1900 †28.06.1900</p> <p>2 3) Hurtner Johann Baptist *02.02.1901 (wird hier Besitzer)</p> <p>3 4) Hurtner Anna *01.01.1902 †01.03.1905</p> <p>4 5) Hurtner Joseph *29.01.1903 †27.10.1985</p> <p>5 6) Hurtner Maria *05.01.1905 †19.01.1905</p> <p>6 7) Hurtner Veronika *05.07.1906 †13.11.1907</p> <p>7 8) Hurtner Anton *17.07.1909 ††21.10.1911</p> <p>8 9) Hurtner Ludwig *22.08.1914, oo 13.02.1940 Bichler Walburga, Ottmaring 9</p>
---	---



1901 - Grundstückskauf aus dem Anwesen 19 „Ulabauer“

Der damalige Besitzer, Bleicher Ignaz, verkaufte den Bauernhof an den jüdischen Handelsmann Mendle Lehmann. Dieser verkaufte etliche Grundstücke aus dem Anwesen. Den Rest des Hofes erwarb Teufelhart Michael aus Egenhofen.

Bleicher Ignaz und seine Frau Theresia hatten zwei Kinder. Der Sohn Ignaz wurde nur 6 Monat alt. Die Tochter Maria heiratete 1904 den Messerfabrikanten Alberstötter Ulrich in Friedberg.



Kaufvertrag:

Käufer: Hurtner Josef *1870 in Hinterholz †1925
Hurtner Veronika geb. Neumayr *1867 †1946

Verkäufer: Mendle Lehmann, Handelsmann in München
Vorbisitzer: Bleicher Ignaz „Ulabauer“

Datum: 17.06.1901

Objekt: Mendle verkauft aus dem ihm nach Kaufvertrag vom 14.06.1901 gehörigen Anwesen Hs-Nr. 19 in Eismannsberg

Pl.Nr. 294 Gänsäckerl	0,187 ha	0,55 Tgw.
Pl.Nr. 361 Neubruch-Wiese	0,051 ha	0,15 Tgw.
insgesamt	0,238 ha	0,70 Tgw.

Kaufpreis: 490 Mark (= 0,205 Mark/m²)

1908 - Grundstückskauf aus Anwesen 13 „Feichtbaur“

Käufer: Hurtner Josef *1870 in Hinterholz †1925
Hurtner Veronika geb. Neumayr *1867 †1946

Verkäufer: Völk Peter *1871 in Hinterholz-Pfandlaich „Kollmann) †1941
Völk Therese geb. Bichler *1865 †1941
Eismannsberg 13 „Feichtbaur“

Datum: 17.07.1908

Objekt:	Pl.Nr. 59, Heklackner zu	0,232 ha	0,68 Tgw.
	Pl.Nr. 370 a, Moosacker zu	0,181 ha	0,53 Tgw.
	Pl.Nr. 370 b, Mooswiese zu	<u>0,157 ha</u>	0,46 Tgw.
	insgesamt	0,570 ha	

Kaufpreis: 1.586,50 Mark (= 0,278 Mark/m²)

T.

Die Eheleute Peter u. Theresia Völk verkaufen hiermit
die ihnen gemeinschaftlich zugehörigen in der Kreis-
gemeinde Eismannsberg Amt Győrújváros. Pacht-
und Freiwasser gelegen im Chagvöltschen
Kreis Bez. T. Z. 197 angebrachten Grundstücke.

Platz 59 Heklackner zu 0,232 ha oder 0,68 Tgw. —
Platz 370^a Moosacker zu 0,181 ha oder 0,53 Tgw. —
Platz 370^b Mooswiese zu 0,157 ha oder 0,46 Tgw. —
an den unterzeichneten Kaufmann von

1586.50/-

1911 - Das Knäblein Hurtner Anton stirbt nach Sturz in die Odelgrube

Meringer Anzeiger 24.10.1911

Eismannsberg, 24. Okt. Hier ist ein den Botenseh-leuten Joseph Hurtner gehöriges zwei-einhalb Jahre altes Knäblein letzten Samstag abends 5 Uhr aus einem ins Rollen gekommenen Kinderwagen in die Odelgrube gefallen. Das Kind wurde zwar sofort gerettet, fand aber nach fünf Minuten infolge Erstickens den Tod. Der Fall wird um so mehr bedauert, da erst im vorigen Jahr die Eltern ein Kind im Alter von 12 Jahren verloren haben.

Der im Artikel genannte Begriff „Botenseheleute“ bezieht sich auf den heute noch gebräuchlichen Hausnamen „Bot“ (Boud) für das Anwesen Eismannsberg 22. In der Literatur ist über diesen Hausnamen keine Ableitung zu finden. In der Datensammlung von Kiening sind 13 Höfe mit dem Namen Bot/Both... aufgelistet.

Hurter Joseph war Viktualienhändler. Der Viktualien- und Viehhändler in Baidlkirch, Kölnsperger Johann wurde ebenfalls „Bot“ (Boud) genannt. Dies lässt darauf schließen, dass sich der Hausname „Bot“ vom ausgeübten Gewerbe ableitet.

Zum Tode des weiteren Kindes im Alter von 12 Jahren lässt sich kein Nachweis in den Archiven finden.

1916 Hurtner Veronika
 ist Aufkäuferin
 von Butter, But-
 terschmalz und
 Schweine-
 schmalz für die
 Ortschaften Eis-
 mannsberg, As-
 bach, Burgstall,
 Holzburg, Wei-
 tenried, Bayer-
 zell, Ebersried
 und Kaltenbach

Meringer Anzeiger 25.11.1916

Bekanntmachung

Betreff: Belehrt mit Speisefetten; hier Aufkäufer.

Gemäß § 10 der Anordnungen in Nr. 94
 d's M. Anz. werden für den Amtsbezirk Fried-
 berg nachfolgende Personen als Aufkäufer von
 Butter, Butterschmalz und Schweineschmalz im
 Amtsbezirk Friedberg zugelassen. Der Verkauf
 durch diese Personen darf nur in dem ihnen
 zugewiesenen nachfolgenden Verkaufsgebiete er-
 folgen:

1. Hurtner Veronika, Eismannsberg,
 bezw. de u Schmann 3. 1. 1.
 Die Gemeinden: Eismannsberg, mit den

Ortschaften Asbach, Burgstall, Holzburg;
 Weitenried, mit den Ortschaften Bayer-
 zell, Ebersried, Kaltenbach.

2. Kerner Viktoria, Rissing:

Gemeinde Hörmannsberg.

3. Niedl Friedrich, bezw. dessen Ehefrau
 Franziska, Mering, St. Nr. 18 1/2:

Die Gemeinden: Mering, mit den Ort-
 schaften Hartshof, Meringerzell, Kalkers-
 brunnen; Hochdorf.

4. Sandmair Nikol., Aled:

Gemeinde Zillenbergr.

5. Schrödl Therese, Merching:

Die Gemeinden: Merching, mit der Ort-
 schaft Brunnen; Schmiechen, mit der
 Ortschaft Plankmühle; Steinach; Unter-
 bergen, mit den Ortschaften Bachau oder
 Spornhölz.

6. Sedlmeir Michael, Sirchenried:

Gemeinde Sirchenried.

7. Stoj Anna, Baidlkirch:

Gemeinde Baidlkirch, mit den Ortschaften
 Glonn, Kettenbach, Aledhof.

8. Wunder Viktoria, Merching:

Die Gemeinden: Merching, mit der Ort-
 schaft Brunnen; Steinach.

Friedberg, 20. November 1916.

Kgl. Bezirksamt:

J. B.: Hunglinger.

1919 – Hurtner Josef wird als Waisenrat gewählt

Sibmammberg am 6. Juli 1919

als Waisenrat wurde der
→ Josef Hurtner in Sibmammberg
mit 9 Stimmen gewählt

als Mitglied der Ortsschul-
flora wurde neben dem 1. u. 2.
Scheidungsbeamten Herrn Josef
Kappalmair, Josef Kammhuber
u. Michael Roballer

Der Gemeinderat.

Für den Gemeinderat

Wagner Gyrocz

Roballer Michael

Kappalmair Josef

Lechner Michael

Ettenberger Johann

Kammhuber Josef

Kappalmair Josef

→ Roballer Josef

1925 - Hurtner Josef verstirbt im Alter von 54 Jahren

Sterberegister Nr. 153 des Jahres 1925 (Uebfisch)

Totenschein.

Vor- und Name sowie Stand des Verstorbenen: *Herr Josef Hurtner*
Wittwulim Gindler

Alter: *54 Jhr*

Geburtsort: *Frankenloeh* Wohnort: *E. b. m. u. b. m.*

Sterbeort: *Einig. b. m. u. b. m. 1924* Todestag: *26. Jun. 1925*

Vor- und Name des Ehegatten:

Vor- und Name sowie Stand

a) des Vaters:

b) der Mutter:

Einig. b. m. u. b. m. den 2. II 1925

Der Standesbeamte:

(Siegel.)

Dieses Formblatt ist auch für Zwecke d. Reichsversicherung verwendbar u. in solchen Fällen gem. § 137 RVD. gebührenfrei auszufertigen.

Nr. 527 1/2. Verlag von J. Neiß, München. (Formblatt Min.-Bek. v. 13. VII. 1906 M. V. S. 289.)

Am 21.10.1924 wurde der neuerichtete Friedhof in Holzburg eingeweiht.

Hurtner Josef dürfte eine(r) von den ersten gewesen sein, welche auf dem Friedhof der Gemeinde Eismannsberg bestattet wurden.

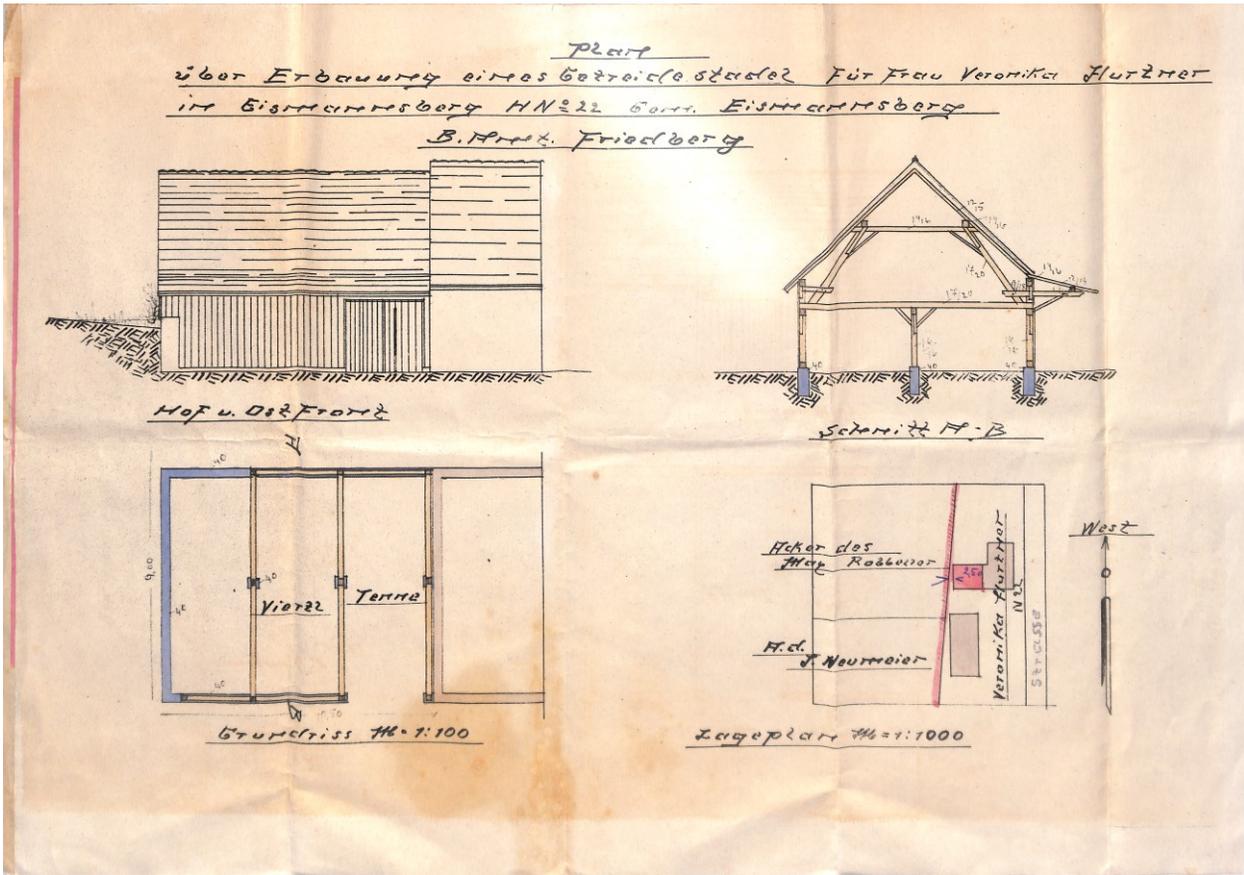
Vorher wurden die Eismannsberger auf dem Rieder bzw. Baidlkircher Friedhof begraben.

Meringer Anzeiger 21.10.1924

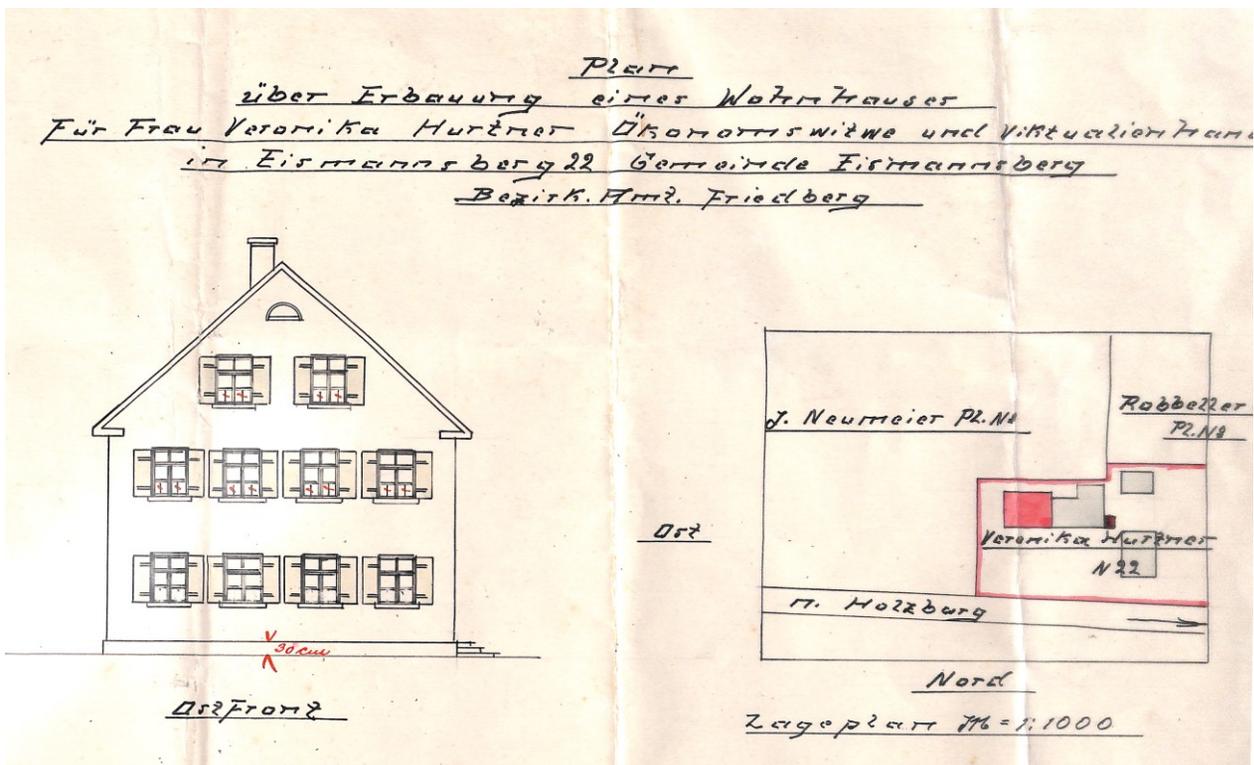
Eismannsberg, 21. Okt. Am 5. Oktober wurde der von der Gemeinde Eismannsberg neuerichtete Friedhof feierlich von dem Hochw. Herrn Pfarrer Gleissl und Hochw. Herrn Kaplan Sidh von Baidlkirch eingeweiht. Die Feier wurde eröffnet mit dem Liede: „Gatte meine Seele“, das von dem jungen Männerchor unter Leitung des Herrn Lehrers Otto Benken-

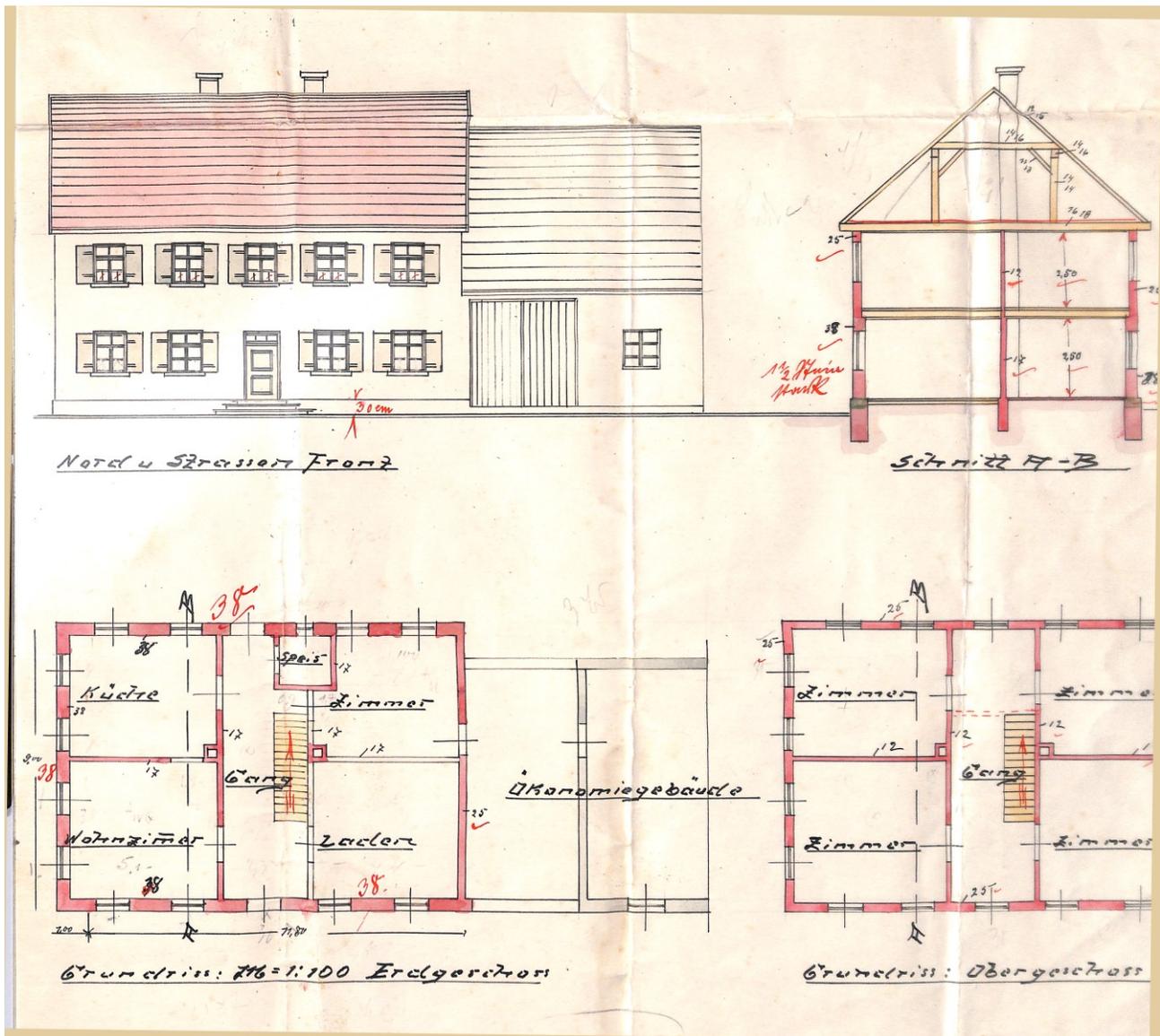
riedet mitterhaft übertragen wurde. Herr Pfarrer Gleissl hielt dann eine fleißige Ansprache über die Bedeutung des Friedhofes. Insbesondere sei gedacht Herrn Kollerer von Holzburg, der das Grundstück der Gemeinde schenkungsweise überlassen hat. Dann sei bestens gedacht Herrn Kollerer von Aobach für die unentgeltliche Abgabe des Bauholzes zum Leichenhaus und Herrn Vikar Eismannsberg für die Stiftung des schönen Friedhofskreuzes. Auch sei allen Bürgern gedacht, die zum Bestehen des Friedhofes beitrugen.

1926 - Erbauung eines Getreidestadels



und Neubau des Wohnhauses





Revision I, M.I

1. Die Mauerwerkmaße sind neu festzulegen, auf die vorhandenen zu sich festem Grundmaße vorzuziehen zu fundieren.

2. Die aufgehende Mauerwerk ist auf Fußbodenhöhe durch eine Asphaltisolierplatte oder 30 cm hohen abgeglätteten Betonschicht zu isolieren.

3. Sollten Mittelmauern im Erdgeschoß noch tragfähig u. einwandfrei sein u. verwendet werden, so müssen sie beiderseits gut u. vorschriftsmäßig abgeblitzt werden.

4. Die Kamine sind vom Grundauf neu, auf allen 4 Seiten 1/2 Stein stark, innen und außen verputzt, frei von allen Holzteilen u. 80 cm über Dach aufzuführen.

5. Die Abortgrube ist 25 cm stark zu betonieren, wasserdicht zu verputzen (glätten) von der Umfassungsmauer zu isolieren u. mit dichtschießenden Doppeldeckel abzudecken.

Errechnet, den 1.2.26.
 Baumann

Revision

1. Die Umfassungsmauern sind vom Grundauf zu erneuern u. auf festen Grund unter Frosttiefe zu fundieren.
2. Das aufgehende Mauerwerk ist auf Fußbodenhöhe durch eine Asphaltisolierplatte oder 30 cm hohen abgeglätteten Betonschicht zu isolieren.
3. Sollten Mittelmauern im Erdgeschoß noch tragfähig u. einwandfrei sein u. verwendet werden, so müssen sie beiderseits gut u. vorschriftsmäßig abgeblitzt werden.
4. Die Kamine sind vom Grundauf neu, auf allen 4 Seiten 1/2 Stein stark, innen und außen verputzt, frei von allen Holzteilen u. 80 cm über Dach aufzuführen.
5. Die Abortgrube ist 25 cm stark zu betonieren, wasserdicht zu verputzen (glätten) von der Umfassungsmauer zu isolieren u. mit dichtschießenden Doppeldeckel abzudecken.

Friedberg, den 01.04.1926 *Baumann*

1927 Grundstückskauf aus Anwesen Holzburg 5 „Ländlabauer“

Käufer: Hurtner Veronika geb. Neumayr *1867 †1946
Verkäufer: Kellerer Johann *1863
Kellerer Maria geb. Bichler *1880
Holzburg 05 „Ländlabauer“
Datum: 25.03.1927
Objekt: Pl.Nr. 1040, Wiese zu 0,508 ha
Kaufpreis: 1.192 Goldmark (= 0,235 Goldmark/m²)

1929 - Hurtner Johann verhindert „Raubanfall“

Meringer Anzeiger 11.11.1929

Eismannsberg, 11. Nov. (Raubanfall.) Am Freitag früh gegen 3 Uhr fuhr der Bote von Eismannsberg Joh. Hurtner mit seinem Pferdefuhrwerk gegen Augsburg. In der Nähe des Hügelsharter Berges bemerkte Hurtner im hinteren Teil des mit Eier, lebendem Geflügel und Butter beladenen Wagens ein Geräusch. Beim Nachsehen entdeckte er einen Mann, der gerade einen Ballen Butter aus dem verdeckten Wagen hervorzog. In dem sich anschließenden Geräusche versuchte der Bote, den Räuber, der ein Fahrrad bei sich hatte, dingfest zu machen. Hierbei bemerkte er noch, daß aus dem Rucksack des Spitzbuben ein Huhn krächte. Schnell entschlossen riß er ihm den Rucksack herunter und diese Gelegenheit benützte der Räuber, um zu entfliehen, Rad und Rucksack mit dem gestohlenen Geflügel im Stiche lassend. Bei näherer Untersuchung nahm der Bote wahr, daß der freche Dieb bereits den zweiten Raubversuch gemacht hatte, denn in der Nähe von Rinenthal fand sich im Straßengraben eine Steige mit aus dem Wagen gestohlenem Geflügel. Leider ist der Räuber unerkant entkommen. Sachdienliches an die Gendarmeriestationen.

1932 - Übergabe von Hurtner Veronika an Sohn Johann

Datum: 30.06.1932

Objekt: Anwesen Eismannsberg 22

Hofraum	0,2740 ha
19 Äcker	4,5790 ha
7 Wiesen	1,9970 ha
4 Wälder	<u>0,8550 ha</u>
insgesamt	7.7050 ha

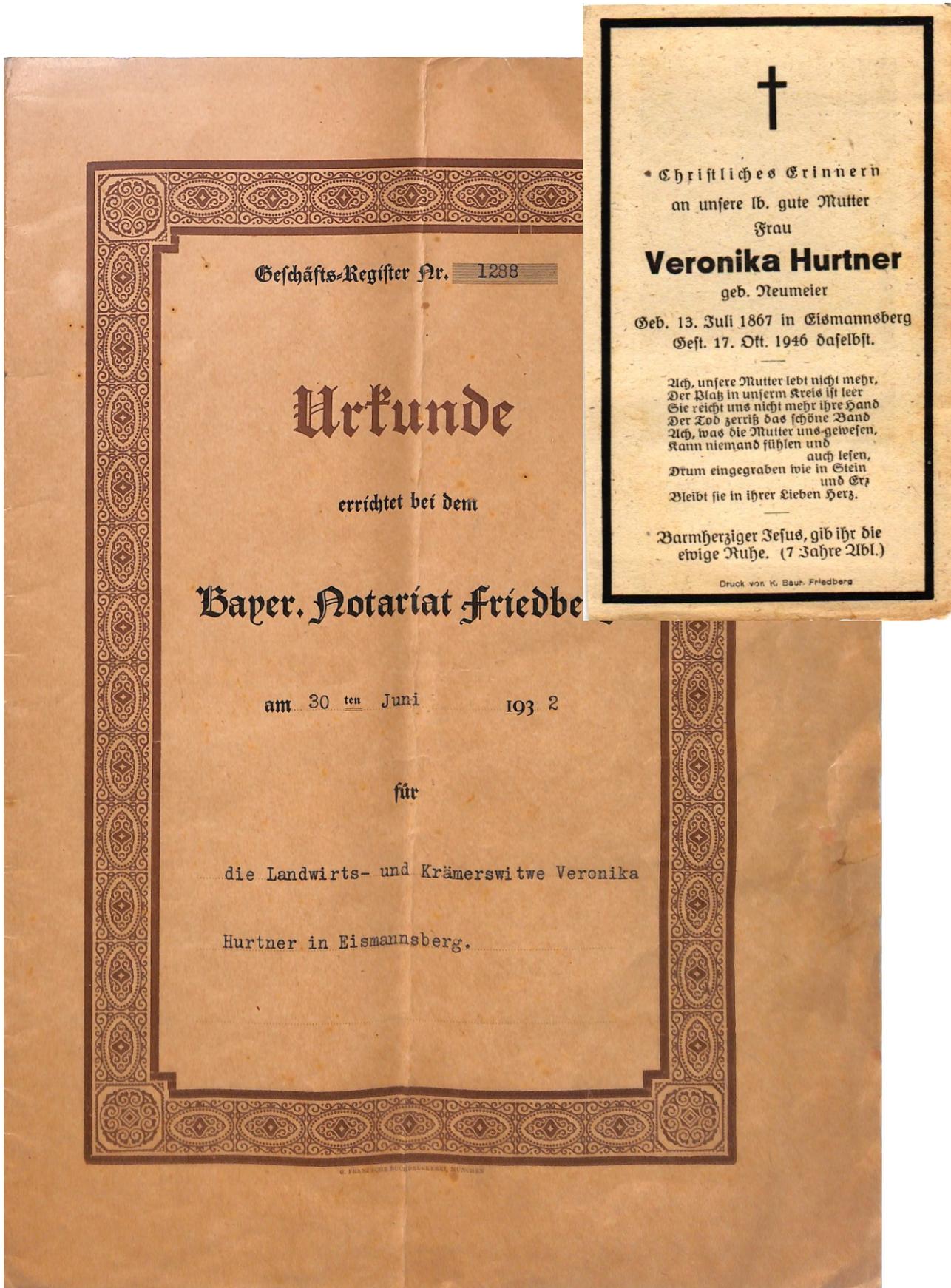
Bedingungen:

1. Übernahme der Hypothek zu 1.500 Goldmark
2. Abstandsgeld von 1.050 Goldmark, davon 50 GM am demnächstigen Hochzeitstage und den Rest zu 1.000 GM nach Aufkündigung
3. Elterngut für Bruder Hurtner Ludwig 2.000 GM
Elterngut für Bruder Josef 900 GM
Elterngut für Stiefschwester Neumeir Magdalena 2.200 GM
je von heute an mit 3 % zu verzinsen, zahlbar nach Aufkündigung
4. Aussteuer für Bruder Ludwig im Verehelichungsfalle
 - ein vollständiges Bett mit Bettlade und Matratze
 - einen Kleiderkasten, einen Tisch, zwei Sessel, ein Kanapee
 - drei vollständige Bettüberzüge, 18 Hemden 12 Paar Socken neu anzuschaffenwas alles zusammen auf 300 GM gewertet wird.
5. Der Übernehmer räumt hiermit seinen Geschwistern Ludwig und Magdalena auf die Dauer deren ledigen Standes das unentgeltliche Wohnungsrecht im obigen Anwesen ein, was für jedes Berechtigte auf jährlich 20 GM gewertet wird.
- 6: Leibgeding für die Übergeberin
 - a) Zur Wohnung das links vom Siegenaufgang gelegene hintere Zimmer im oberen Stock zu überlassen, dasselbe gut wohn- und gut heizbar herzurichten und ebenso zu unterhalten und die Kosten der elektrischen Beleuchtung zu bezahlen,
 - b) zur Heizung alljährlich vier Ster Scheitholz und einen Schober Boschen heizfertig zur Wohnung zu liefern und an einem geeigneten trockenen Platze aufzuschichten,
 - c) zur Nahrung täglich 1 Liter frische süße Milch, wöchentlich 1 Laib Brot, jeden Sonntag 1 Pfund frisches Schweinefleisch und 1 Liter Bier, jährlich 2 Zentner Schönmehl, 15 Pfund Butterschmalz, 10 Pfund Butter, 200 Eier, 2½ Zentner Kartoffeln, 20 Liter eingemachtes Sauerkraut, Zucker, Kaffee und Gemüse nach Bedarf, den dritten teil der anfallenden Obsternte, dann jedesmal zur Kirchweih 3 Pfund Schweinefleisch und 1 Liter Bier zu verabreichen
 - d) in Krankheits- und ähnlichen Bedürfnisfällen auf die Dauer der ganzen Krankheit die allen Verhältnissen entsprechende Krankenkost, Wart und Pflege mit Arzt und Medizin zu verschaffen,
 - e) auf Verlangen nach Bedarf zu waschen, zu putzen und zu flicken und so oft erforderlich eine Näherin mit Kost und Lohn auszuhalten
 - f) alle Jahr 2 Schürzen, 1 Paar Schuhe, 1 Paar Pantoffel und ein Werktagskleid zu liefern
 - g) jede Woche 2 Goldmark bar als Einspendgeld zu bezahlen
 - h) jeden Monat den fällig werdenden Karitasbeitrag zu bezahlen.

Vorstehendes Gesamtleibgeding wird auf jährlich 600 GM gewertet.

Das übergebene Anwesen wird mit Einschluss des Wertes für das mitübergebene Inventar zu 2.000 GM auf 12.000 GM gewertet.

Eine Goldmark im Sinne dieser Urkunde entspricht dem amtlich festgestellten Preise von 1/2790 kg Feingold, mindestens aber einer Reichsmark am Zahlungstage



Anlage zum Übergabevertrag vom 30.06.1932

Lfd. Nr.	Zum Hofe gehören:			Lfd. Nr. d. Bestandsverzeichnis	in einer Größe von ha
	Plan-Nr.	Bezeichnung im Bestandsverzeichnis des Grundbuches			
Eingetragen im Grundbuch für: <u>Bismannsberg</u>					
Band <u>3</u> Blatt <u>247</u> Seite <u> </u>					
" <u>3</u> " <u>228</u>					
1.	23 a	Wohnhaus - Hs.Nr.22 in Bismannsberg - mit Wirtschaftsgebäuden u. Hof u. ganzem Gemeinderecht		2	0,069
2.	23 b	Grasgarten		1	0,089
3.	728	Wiedlerschlag, Wald		"	0,177
4.	1060	Bleicherschlag, Wald		"	0,201
5.	518 1/17	Krautbeet		"	0,031
6.	239	Luftacker		"	0,068
7.	362	Neubruch, Acker		"	0,037
8.	551 a	Wachtwiese		"	0,658
9.	551 b	Wachtacker		"	0,269
10.	394	Mooswiese		"	0,262
11.	505	Mooszipfel, Wiese		"	0,116
12.	521	Weihergemeind, Wiese		"	0,112
13.	433	Gemersberg, Wiese		"	0,361
14.	573	kl. Gemeindeacker		"	0,324
15.	408 a	Gemersberg, Wald		"	0,116
16.	408 b	Gemersberg, Acker		"	0,484
17.	159	Ortwiesacker		"	0,204
18.	360	Neubruch, Acker		"	0,054
19.	273	Wasserfurch, Acker		"	0,211
20.	58	Hügelacker		"	0,228
21.	397	Gemersberg, Acker		"	0,583
22.	576	Gerstgemeindeacker		"	0,457
23.	244	Greppenacker		"	0,457
24.	264	Bergackerl		"	0,184
25.	27	Grasgarten		"	0,085
26.	294	Gänsackerl		"	0,187
27.	361	Neubruch, Wiese		"	0,051
28.	59	Höglacker		"	0,232
29.	370 a	Moosacker		"	0,181
30.	370 b	Mooswiese		"	0,2157
31.	363	Neubruchacker		"	0,044
32.	138	Luftacker		"	0,324
33.	383	Mooswiese		"	0,184
34.	1040	Gemeindewiese		"	0,508

7002

1932 – Hurtner Johann, Krämer

Quellen: Gemeindearchiv Eismannsberg, Todesanzeige

Hurtner Johann, Krämer *02.02.1901 ††17.05.1945 im Kriegsgefangenenlager oo 19.07.1932 Heiß Katharina *28.11.1907 in Oberumbach 9 (Marta- bauer) †25.09.1998 in Eismannsberg	1) Hurtner Veronika *03.10.1933 †17.07.2021 (Erbin) 2) Hurtner Katharina *28.07.1935, oo 18.05.1959, Schmid Michael *29.09.1935, Sirchenried 3) Hurtner Johann *26.04.1942 †18.04.1943
--	---



Hochzeitzettel (insgesamt 3 Seiten)

<p><i>Hochzeitzettel</i></p> <p>19 VII. 1932</p> <p>für Joh. u. Kathi Hurtner. Eismannsberg</p>	<p>Hochzeitzettel</p> <p>19.07.1932</p> <p>für Joh. u. Kathi Hurtner</p> <p>Eismannsberg</p>
<p>Siedwig Hurtner Brautführer 10</p> <p>Ana Heiß Brautführerin 10</p> <p>Resi Bergmeir Doll</p> <p>Viktor " Schwester 10</p> <p>Walli Guttenthaler " 9</p> <p>Hani Hurtner Schwester 10</p> <p>Hurtner Hinterholz 4</p> <p>Pichler Eurasbrug 4</p> <p>Heiß Oberumbach 8</p> <p>Stefan Erhard ?öd 4</p> <p>Vater Heiß 14</p> <p>Huber Umbach 2</p> <p>Gregor Heiß Bruder 8</p> <p>Josef Hurtner Bruder 10</p> <p>Grüner Heidhof 2</p> <p>Josef Graf ? 2</p> <p>Frau Graf 2</p> <p>Schneider Mering 1</p> <p>Schmid Sulzemos 2</p> <p>Brunner Windshausen 3</p> <p>Pichler Merzingerzell 1</p> <p><u>116.</u></p>	<p>Ludwig Hurtner Braufführer</p> <p>Ana Heiß Brautführerin</p> <p>Resi Bergmeir Doll</p> <p>Viktor Bergmeir Schwester</p> <p>Walli Guttenthaler Schwester</p> <p>Hani Hurtner Schwester</p> <p>Hurtner Hinterholz</p> <p>Pichler Eurasbrug</p> <p>Heiß Oberumbach</p> <p>Stefan Erhard ?öd</p> <p>Vater Heiß</p> <p>Huber Umbach</p> <p>Gregor Heiß Bruder</p> <p>Josef Hurtner Bruder</p> <p>Grüner Heidhof</p> <p>Josef Graf ?</p> <p>Frau Graf</p> <p>Schneider Mering</p> <p>Schmid Sulzemos</p> <p>Brunner Windshausen</p> <p>Pichler Merzingerzell</p>
<p>Steininger</p> <p>Dem Brautpaar viel Glück und Segen Ihr Hochzeittaler</p> <p>Dem Brautpaar viel Glück u. Segen Hr. Hochzeittaler</p> <p style="text-align: right;"><i>Steininger</i></p>	

1932 – Elternhaus von Heiß Katharina

Haus-Nr. 9: *Martabaur*

Heute: Friedberger Straße 16, Heiß
Hofgröße: 1/2
Grundherr: 1671 Bürgermeister Pfundner aus München
1760 Augustinerkloster München

Die Besitzer:

um 1652 Kauf durch **Balthasar Groshauser**
um 1683 **Johann Großhauser**
1736 **Josef Glück** ∞ **Apollonia** Völkl aus Oberumbach



Martabaur-Anwesen, um 1957.

- 1761 Sohn **Josef Glück** ∞ **Helena** Völkl aus Eismannsberg
1786 Sohn **Bartolomäus Glück** ∞ **Katharina** Brunner aus Hattenhofen
1816 Sohn **Josef Glück** ∞ **Theres** Huber aus Oberumbach
1858 Kauf **Mathias Heiß** aus Stockach ∞ **Walburga** Wagenpfeil aus Unterumbach
1892 Sohn **Josef Heiß** ∞ **Maria** Schmid aus Sulzemoos
Sie übernahmen ab 1906 das Mesneramt.
Tochter Anna Heiß wirkt als Schwester Maria Isidoris im Kloster Mallersdorf.
Weitere Tochter Berta Heiß wirkt als Schwester Maria Magdalena im Kloster der Niederbronner Schwestern.
- 1932 Sohn **Michael Heiß** ∞ **Magdalena** Gruber aus Kleinberghofen
1961 Sohn **Heinrich Heiß** ∞ **Katharina** Asam aus Morabach
1996 Sohn **Andreas Heiß**, Verpachtung der landwirtschaftlichen Flächen

Quelle: Chronik der Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn, Seite 257
Text und Redaktion: Katharina Axtner, Christa Liebert, Monika Mittelhammer



1858 - Heiß Matthias – Oberumbach 9 „Martabaur“

Quelle: Kiening Genealogie 2023

<p>Heiß Matthias *15.02.1819 in Stockach 4 "Korbini) oo 04.05.1858 in Oberumbach Wagenpfeil Walburga *03.04.1827 in Unterumbach 25 "Angermeier" † ungef. 1890</p>	<p>1) Heiß Michael * 19.01.1861 oo 10.06.1889 Berger Elisabeth Mieggersbach 5 (Berzl) *09.11.1862 in Dietenhausen</p> <p>2) Heiß Josef * 04.03.1862 †? . wird hier Besitzer</p> <p>3) Heiß Katharina * 20.05.1863 Oberumbach † 18.11.1939 Egenburg, oo 13.01.1891 Altmann Johann Schuster Egenhofen 10 (Schuster) *18.06.1848 in Egenhofen †12.03.1924 in Egenburg</p> <p>4) Heiß Maria * 04.05.1867 Oberumbach †16.09.1939 Sulzemoos, I, oo 12.06.1894 Grundler Josef Sulzemoos 51 (Wasenmeister) *06.11.1866 †24.12.1899 II. oo 29.10.1900 Stumpferl Ulrich Eckhofen 10 (Nazi) *03.07.1873 in Eckhofen †18.05.1941 in Sulzemoos</p>
---	--

1882 - Heiß Josef – Oberumbach 9 „Martabaur“

Quelle: Kiening Genealogie 2023 und Sterbebilder

<p>Heiß Josef *04.03.1862 †07.03.1940 oo 10.05.1892 Schmid Maria [Marianna] *03.12.1863 in Sulzemoos †18.01.1929</p>	<p>1) Heiß Viktoria *03.03.1893 †05.03.1974, oo Unterumbach Berglmeir Peter, *22.04.1887 †24.04.1954 [oder: Berglmeir Josef, Kriegserntner *11.05.1893 †21.10.1967 Unterumbach</p> <p>1a) Berglmeir Peter *24.06.1922 †15.03.1933</p> <p>2) Heiß Maria *11.08.1897 †04.04.1955</p> <p>3) Heiß Michael * 10.09.1898 †24.01.1984 wird hier Besitzer</p> <p>4) Heiß Anna *04.02.1902 †01.11.1974 in Hergertswiesen, oo Kruck</p> <p>4a) Kruck Johann *19.09.1937 in Hergertswiesen</p> <p>4b) Kruck Franz Xaver *20.04.1940 †14.08.1978 in Hergertswiesen</p> <p>5) Heiß Walburga * 03.06.1903 oo 24.07.1928 Gutentaler Anton * 16.06.1903 Eismannsberg</p> <p>6) Heiß Katharina * 28.11.1907 †25.09.1998, oo 19.07.1932 Hurtner Johann * 02.02.1901 Eismannsberg †17.05.1945</p> <p>7?) Heiß Gregor * ... , oo 17.12.1935 (vermutlich Greissl) Eugenie *1903 †24.10.1972 in Freilas-sing</p>
--	--

1918 - Urkunde zur Erstkommunion von Heiss Katharina



Quelle: Hurtner Katharina, Eismannsberg
Heiß Josef *04.03.1862 in Oberumbach 9 „Marterbauer“
(Geburtsdatum entnommen von Kiening-Genealogie)
Vater von Heiß Katharina *1907 oo Hurtner



Quelle: Aus dem Nachlass von Hurtner Katharina geb. Heiß
Heiß Josef *1862 †1940 „Martabaur“ Oberumach 9
(Vater von Hurtner Katharina geb. Heiß)
mit Enkel Heiß Heinrich

1931 - Der Namenstag war wichtiger als der Geburtstag
 Heiß Katharina *1907, Heiß Gregor *unbekannt



Schraden d. 22.11.31

Liebe Schwester!

Zu deinem bevor-
 stehenden Namen-
 feste wünscht Dir
 alles Gute Dein
 Bruder
 Gregor.

An
 Frl. Katharina Heiß
 b. Peter Völk
 in Eismannsberg
 Post Altheimberg
 b. Augsburg

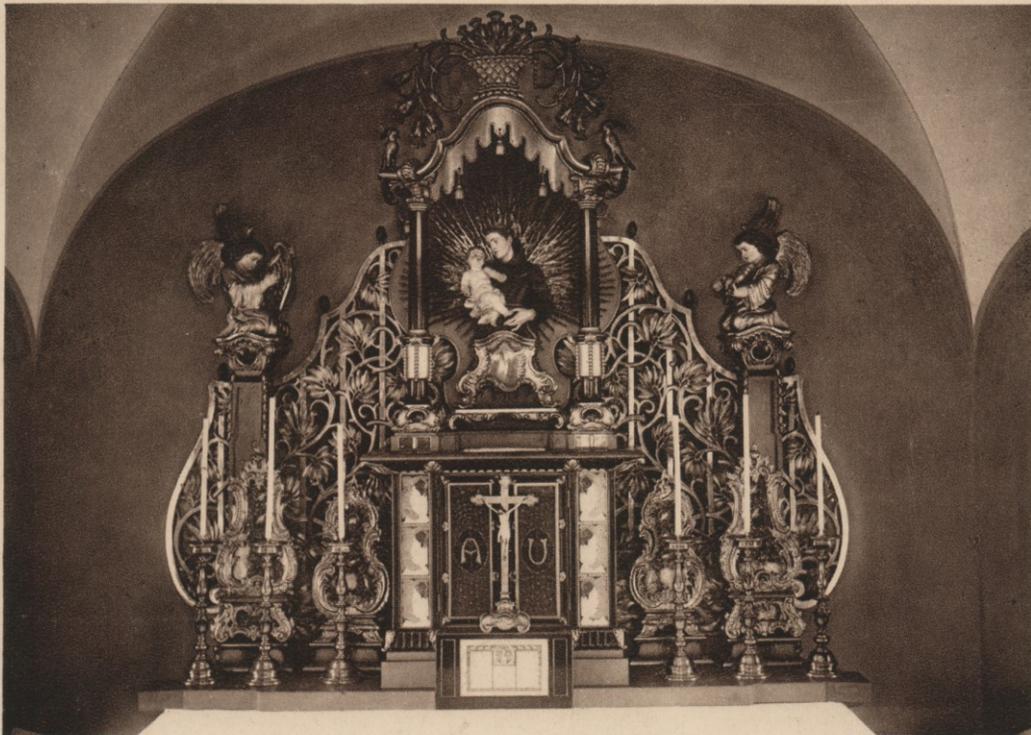
8
 HOPFENAU
 8

Amag No. 12135

Schraden d. 22.11.31
 Liebe Schwester!
 Zu deinem bevor-
 stehenden Namen-
 feste wünscht Dir
 alles Gute Dein
 Bruder Gregor

An
 Frl. Katharina Heiß
 b. Peter Völk
 in Eismannsberg
 Post Altheimberg
 b. Augsburg

1933 - Gebete-Grüße aus Augsburg



Hl. Antoniushaus Augsburg Reich geschnitztes Altarbild

Augsburg, den 16. I. 33.

Wehrte Familie!

erlaube mir
Ihren von diesen
gnadenreichen Tagen
in denen Ich jetzt
verweile innigste
Gebete - Grüße
zu senden. A.H.

*min. haben sich auf mich
Ihr habt keine Ahnung wie schön es doch ist in solchen Tagen.*

Gebr. Martin, Inh.: K. Ressler, Augsburg, Bahnhofstr. 24

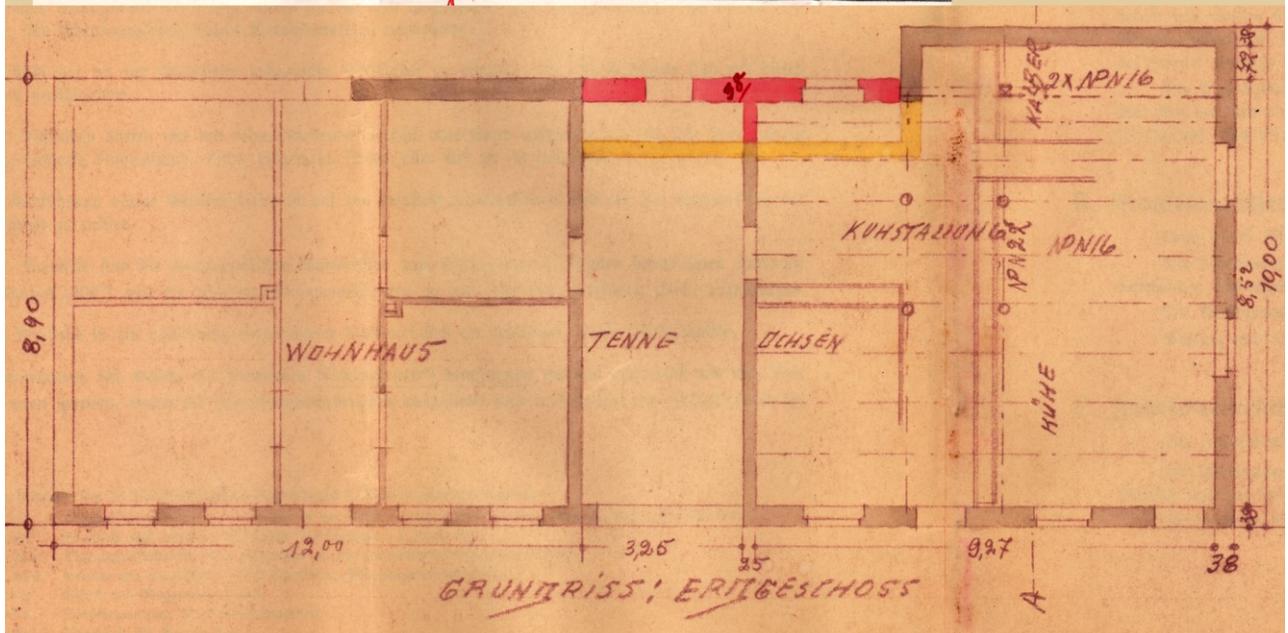
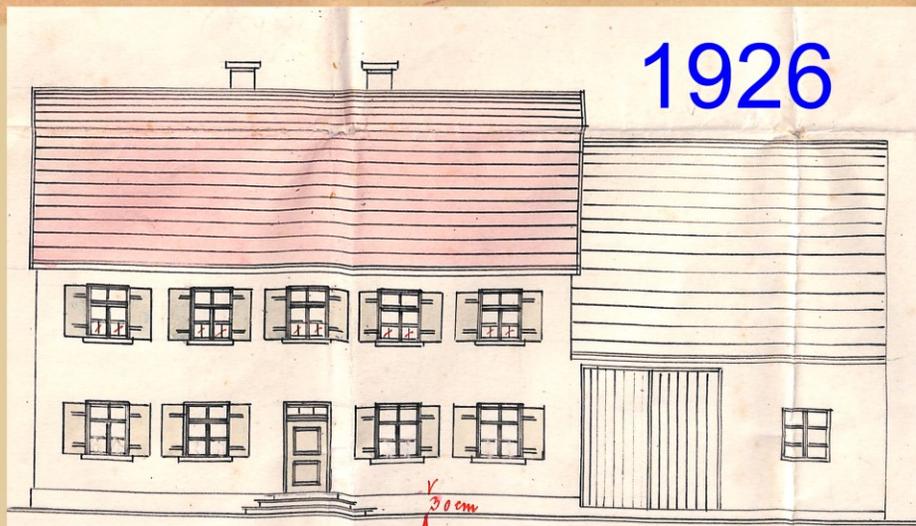
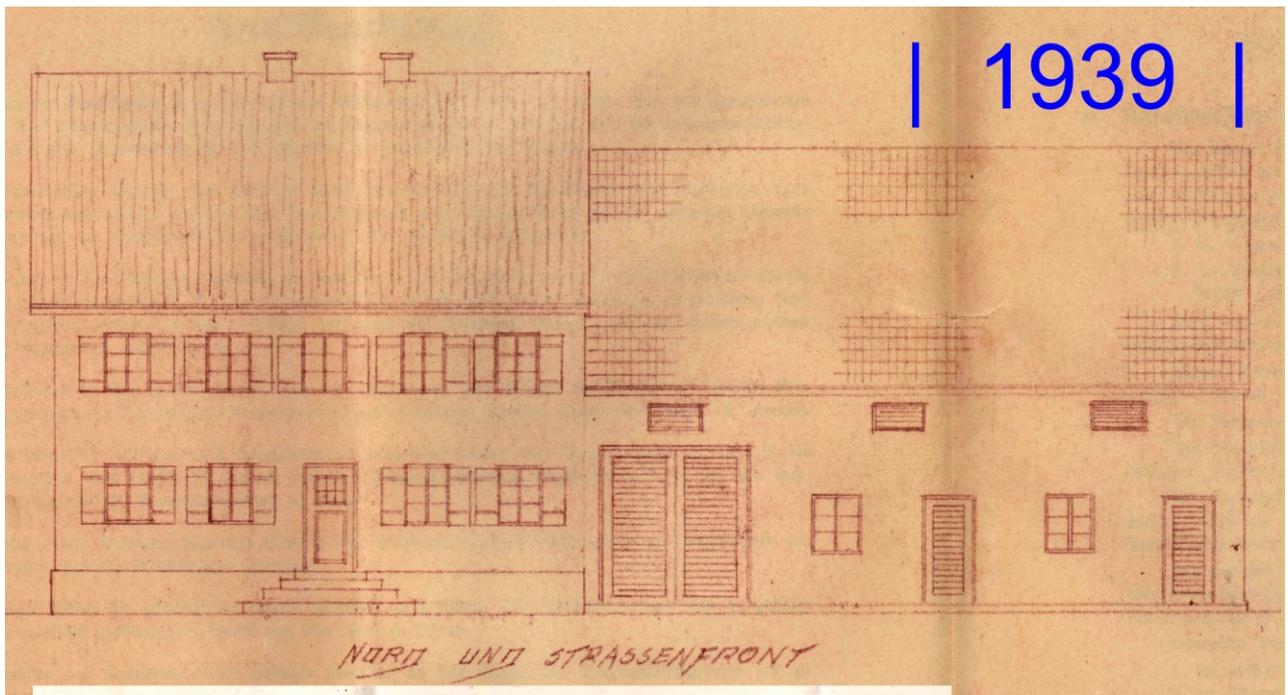


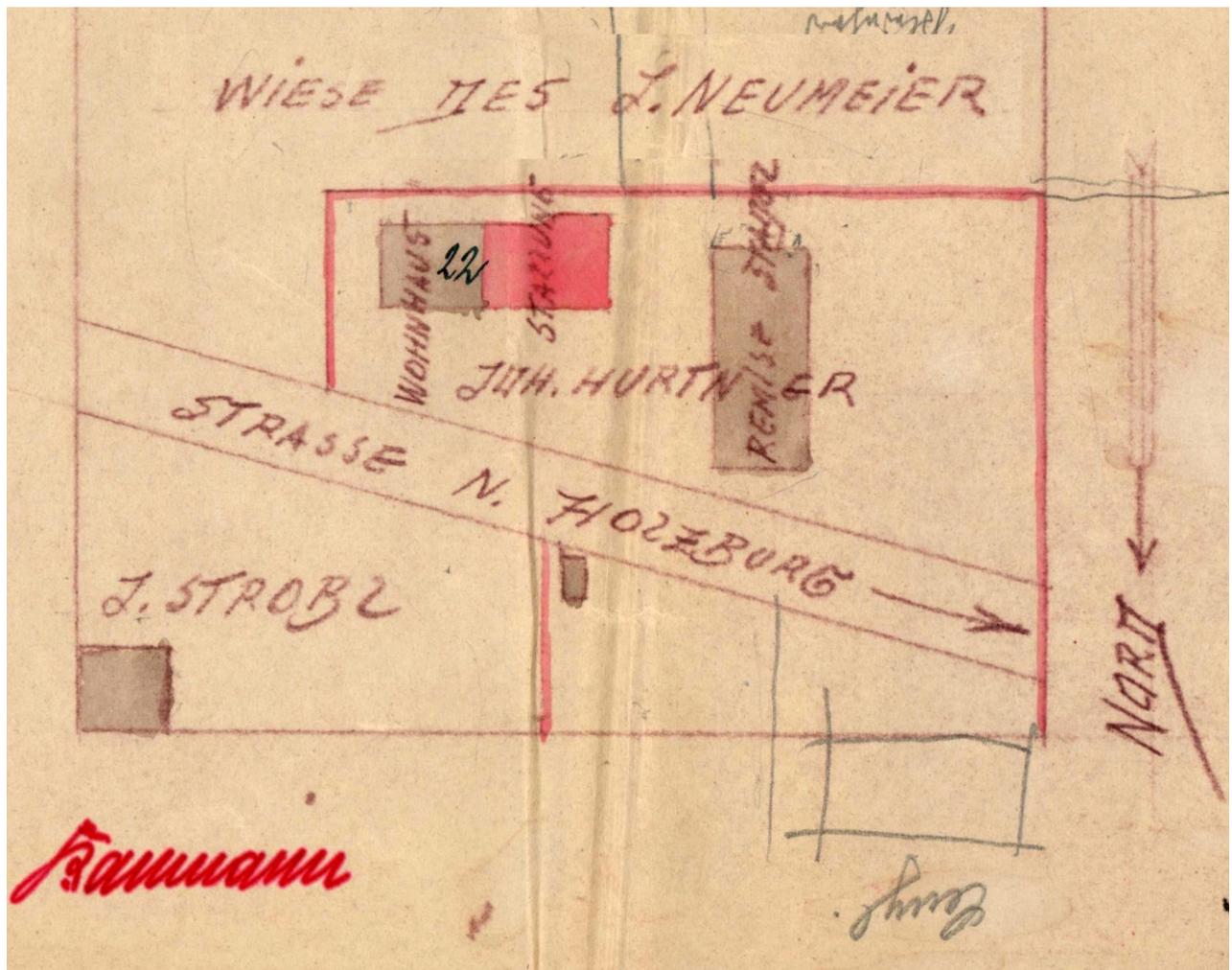
An
familie Hurtner
in Weismansberg

Post Altjegenberg
Obb.

Augsburg, den 16.01.1933. Wehrte Familie!
Erlaube mir Ihnen von diesen gnadenreichen Tagen in denen Ich jetzt
verweile innigste Gebete - Grüße Fr[eu]ndl[iche] [ich] zu senden. A.H.[Hurtner?]
↓ Ihr habt keine Ahnung wie schön es doch ist in solchen Tagen.

1939 - Stallerweiterung und neuer Dachstuhl





Friedberger Gemeindebote 14.01.1935

Betreff: Verkehr mit Eiern.

Zur Sicherstellung bei Einhaltung der Bestimmungen und Anordnungen, die im Zuge der Regelung des Eiermarktes ergangen sind, bedürfen gemäß einer Min.-EntschlieÙung vom 5. 12. 1934 die Eieraufkäufer bei der Ausstellung von Wandergewerbescheinen und von Legitimations Scheinen für die Geschäftsinhaber auch des Uebernahmescheines U für Hühnereier nach Maßgabe des § 3 des Reichsgesetzes über den Verkehr mit Eiern v. 20. 12. 1933 — RGBl. I S. 1049 — mit § 8 der Durchf.-V.D. hiezu vom 21. 12. 1933 — RGBl. I S. 1104.

Ferner benötigt der Inhaber einer Legitimationskarte, der im Namen und auf Rechnung eines anderen Eier aufkauft, neben der Legitimationskarte nach einer auf Grund der 2. V.D. über die Regelung des Eiermarktes vom 3. 5. 1934 — RGBl. I S. 355 — ergangenen Anordnung der Hauptvereinigung der Deutschen Eierwirtschaft auch des grünen (Sammler-)Reichsausweises dieses Organs der von dem zuständigen Eierverwertungsverband Bayern in München, Luifenstraße 27, ausgestellt wird.

Die Gemeindebehörden werden hiemit beauftragt, die selbständigen und unselbständigen Eieraufkäufer von Vorstehendem umgehend zu verständigen, mit dem Bemerkem, daß die Ausstellung der Gewerbescheine künftig nur mehr gegen Vorzeigung der vorher bezeichneten Ausweise bei Amt erfolgt.

	zum Ankauf von Eiern und Geflügel als Handlungsagent der Fa. Kosinek-Augsburg befugt ist.
	Die Sammlerpreise des Eierwirtschaftsverbandes sind mitzuführen.
	<p>Es wird hiermit bescheinigt, daß der Inhaber dieser Karte zum Ankauf von Eiern und Geflügel als Handlungsagent der Fa. Kosinek - Augsburg befugt ist.</p> <p><i>An Pächterverhältnisse der Gewerkschaftshandlung sind mitzuführen.</i></p>
<p>Dienststempel</p> <p>Bezeichnung der Person des Inhabers</p> <p>Alter: <i>22.01</i> Haare: <i>schwarz</i> Augen: <i>blau</i></p> <p>Gestalt: <i>mittel</i></p> <p>Staatsangehörigkeit: <i>DR</i></p> <p>Geburtsort und Kreis: <i>Eisenmünster</i></p> <p>Besondere Kennzeichen: <i>—</i></p> <p>Unterschrift: <i>Johannes Fischer</i></p>	<p>Zur Beachtung</p> <p>Diese Legitimationskarte gilt nur für den Inhaber eines inländischen stehenden Gewerbebetriebs, für in seinen Diensten stehende Handlungsreisende und für Handelsvertreter. Sie muß während der Ausübung der Reise-tätigkeit mitgeführt und auf obrigkeitliches Verlangen vorgezeigt werden. Sie ist nicht übertragbar.</p> <p>Diese Karte berechtigt den Inhaber, für die Zwecke dieses Gewerbebetriebs:</p> <p><u>Im Inlande:</u> A. Bestellungen auf Waren zu suchen, B. Waren aufzukaufen.</p> <p>Zu A.</p> <p>1. Auf vorherige Aufforderung kann der Karteninhaber bei jedermann Bestellungen aufsuchen;</p> <p>2. ohne Aufforderung darf er Bestellungen aufsuchen a) bei Kaufleuten in deren Geschäftsräumen,</p>

1943 – Hurtner Hansi verstirbt vor dem ersten Geburtstag



Quelle: Aus dem Nachlaß von Hurtner Katharina geb. Heiß - Aufnahme 1942
Hurtner Katharina geb. Heiß *28.11.1907 †25.09.1998
2 Hurtner Veronika *03.10.1933 †17.07.2021 - 3 Hurtner Katharina *28.07.1935
4 Hurtner Hansi *26.04.1942 †18.04.1943



1943 – Erstkommunion von Hurtner Veronika



Kasper Johann *1879 †1952, Pfarrer in Baidlkirch von 1928 - 1949

Erstkommunion in Holzburg 1943

1 Kistler Kreszenz *1933, Holzburg 9 „Hias“

2 Helfer Maria *1934, Eismannsberg 3 „Zimmerlenz“

3 Geitner Hildegard *1934 †1981, Eismannsberg 8

4 Hurtner Veronika *1933 †2021, Eismbg. 22 „Bod“ oo Menhart And.

5 Kistler Magdalena *1933 †1986, Eismbg. 25 „Schneider“

6 Modlinger Josefa *1934, Asbach 8 „Schreiner“

7 Harlacher Genofeva *1934, Eismannsberg 12

8 Strobl Elisabeth *1934 †2017, Eismannsberg 27

9 Geitner Richard *1934 †2008, Eismannsberg 8



Wetterfahne auf dem Holzburger Kirchturm



Haller

Nr. 2348 © Ars sacra

DURCH DIE LIEBE DES GÖTTLICHEN HEILANDES

empfangt *Kurtosek Monika v. Limannenberg* zum ersten Male

die Heilige Kommunion in der *St. Michael* Kirche

zu *Hobburg* am *20. Mai* 19*42*

Y. Dr. Kasper, Pfarrer

1944 – Erstkommunion von Hurtner Katharina



Quelle: Aus dem Nachlass von Hurtner Katharina geb. Heiß *1907 in Oberumbach 9 „Martabauer“
Erstkommunion von Hurtner Katharina - Aufnahme ca. 1944
 1 Hurtner Johann *02.02.1901 ††17.05.1945, oo 19.07.1932
 4 Heiß Katharina *28.11.907 in Oberumbach 9 „Martabauer“
 2 Kommunionkind Hurtner Katharina *28.07.1935, oo Schmid Michael Sirchenried
 3 Hurtner Veronika *03.10.1933 †17.07.2021 oo Menhart Andreas



Quelle: Aus dem Nachlass von Hurtner Katharina geb. Heiß
 *1907 in Oberumbach 9 „Martabauer“
 Erstkommunion im Jahre 1943
 von Hurtner Veronika *03.10.1933 oo Menhart Andreas
 Mutter: Hurtner Katharina geb. Heiß *28.11.1907



**1945 – Hurtner Johann stirbt im
Kriegsgefangenenlager**



Fern der Heimat und seiner Lieben
ruht in Gott
mein lb. Gatte, unser guter Vater, Herr

Herr Johann Hurtner

Geboren 2. Februar 1901
in Eismannsberg

Gestorben 17. Mai 1945
in Bad Kreuznach

Was die Welt auch bieten mag
mit allen ihren Schätzen,
mein liebes, treues Gattenherz
kann niemals sie ersetzen.
Adi, es ist ja kaum zu fassen,
daß er niemals kehrt zurück —
so jung muß er sein Leben lassen,
zerstört ist unser kurzes Eheglück.
Nun ruhe aus, Du treue Seele,
nichts möge stören Deine Ruh',
bis wir dereinst Didi wiederseh'n -
schlaf wohl, mein liebster Gatte
und Vater Du.

Druck: C. Hummel, Mering



Quelle: Aus dem Nachlass von Hurtner Katharina, Eismannsberg
Hurtner Johann

*02.02.1901 in Eismannsberg 22

††17.05.1945 im Kriegsgefangenenlager

Begraben auf dem Soldatenfriedhof in Bad Kreuznach

**1950 – Witwe Hurtner Katharina
mit ihren Töchtern Veronika und Katharina**



Quelle: Aus dem Nachlass von Menhart Veronika geb. Hurtner

Aufnahme ca. 1950 (v.l.)

Hurtner Veronika *03.10.1933 †17.07.2021

Hurtner Katharina geb. Heiß *28.11.1907 †25.09.1998

Hurtner Katharina *28.07.1935

Bayerisches Statistisches Landesamt

Genehmigt durch den Stat. Landesausschuß vom 21. Juli 1947 Nr. III/6/47

Drucksache Bo 1

Bodenbenutzungserhebung 1952

Nach dem Stand vom 21. Mai 1952

Betriebsbogen (Vor Ausfertigung Anleitung auf der Rückseite beachten!)

Vom Bürgermeister an Hand der Betriebskarte auszufüllen!

Betriebsinhaber: *Grüner* (Familienname) *Kuffner* (Vorname) *Landwirtin* (Beruf oder Stand)
 (Das ist der, für dessen Rechnung der Betrieb bewirtschaftet wird)
Betriebsort: *L. 5. Mümmelberg 22*
 (Gemeinde, zu welcher der Wirtschaftshof des Betriebes gehört) (Ortschaft, Straße, Hausnummer oder Name des Betriebes, Hofes oder Gutes)
 Ist der Betriebsinhaber „Heimatvertriebener“? **Ja** oder **Nein**. Zutreffendes unterstreichen.
 1) Heimatvertriebene sind Personen deutscher Staats- oder Volkszugehörigkeit, die ihren Wohnsitz in den deutschen Ostgebieten unter sowjetischer oder polnischer Verwaltung oder im Auslande (nach dem Gebietsstand vom 31.12.1937) hatten und diesen im Zusammenhang mit den Ereignissen des 2. Weltkrieges verloren haben. Diese Personen besitzen in der Regel einen Flüchtlingsausweis.

- A. I. Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche des Betriebes (einschließlich gepachteter Fläche und Deputatland)
- II. Landwirtschaftlich benutzte Fläche
- III. Ackerland

Vorerhebung Dezember 1951		Haupterhebung 21. Mai 1952	
Hektar	Ar	Hektar	Ar
	775		775
	232		232
	406		406

Änderungen, die sich bei der Haupterhebung am 21. Mai 1952 gegenüber den aus der Vorerhebung vom Dezember 1951 Ziffer I—III vorgetragenen Flächen ergeben, sind auf der Rückseite zu begründen.

Vom Betriebsinhaber bzw. Betriebsleiter oder seinem Vertreter auszufüllen!

B. Anbau auf dem Ackerland und im Erwerbsgartenbau als Hauptfrucht	Hektar	Ar	B. Anbau auf dem Ackerland und im Erwerbsgartenbau als Hauptfrucht	Hektar	Ar	
Getreide und Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung:			Übertrag 1—18		246	
1. Winterroggen		13	Hackfrüchte: a) gewöhnliche Frühkartoffeln (Sorten: Frühbote, Früherle, Fabelle, Marktreidwitzer Frühe, Niederarnbacher Jakobi, Sieglinde, Sommerkrone, Viola) b) vorgekeimte Frühkartoffeln (sogenannter zünftiger Anbau) (Sorten: Erstling, Frühmalle, Oberarnbacher Frühe, Primula, Vera)			
2. Sommerroggen						
3. Winterweizen und Spelz (Dinkel), Emmer		100		19. Frühkartoffeln (einschließl. Deputatland)		
4. Sommerweizen				20. Mittelfrühe Kartoffeln (einschließl. Deputatland) (Sorten: Bona, Böhm's Mittelfrühe, Olympia, Toni)		
5. Wintergerste				21. Mittelspäte Kartoffeln (einschließl. Deputatland) (Sorten: Agnes, Alpha, Fichtelgold, Heida, Sabina)		
6. Sommergerste		79		22. Spätkartoffeln (einschließl. Deputatland) (Sorten: Ackerseggen, Aquila, Heimkehr, Immertreu, Magna, Maritta, Merkur, Priska, Voran, Folke, Panther, Robusta, Roswitha, Urtika)		47
7. Hafer		52		23. Zuckerrüben { a) zur Rüben-gewinnung b) zur Samen-gewinnung		
8. Wintermenggetreide (verschiedene Getreidearten im gemischten Anbau)				24. Futterrüben (Runkelrüben, Dickwurz) { a) zur Rüben-gewinnung b) zur Samen-gewinnung		39
9. Sommermenggetreide (verschiedene Getreidearten im gemischten Anbau)				25. Kohlrüben { a) zur Rüben-gewinnung b) zur Samen-gewinnung		
10. Körnermais zum Ausreifen bestimmt (Grünmais ist bei Nr. 48 anzugeben)				26. Futtermöhren { a) z. Rüben-gewinnung (Gemüse-möhren sind bei Nr. 29 anzugeb.) b) zur Samen-gewinnung		
11. Speiseerbsen zum Ausreifen bestimmt (grüne Pflückererbsen sind bei Nr. 29 anzugeben)			27. Futterkohl (Feldkohl, Kuhkohl, Markstammkohl usw.)			
12. Futtererbsen (auch Peluschken) zum Ausreifen bestimmt			28. Alle anderen Hackfrüchte (Topinambur usw.)			
13. Speisebohnen zum Ausreifen bestimmt (grüne Pflückerbohnen sind bei Nr. 29 anzugeben)			29. Gemüse, Erdbeeren und sonstige Gartengewächse im feldmäßigen Anbau, einschl. sämtl. Kohlarten, und in Erwerbsgartenbau-betrieben, auch unter Glas, einschl. Gemüse-samenanbau, (Kohlrüben nur unter Nr. 2 angeben!)	a) für den Eigenbedarf (einschließlich Weißkraut) b) für den Verkauf		
14. Ackerbohnen (Saubohnen, Pferdebohnen, Futterbohnen) zum Ausreifen bestimmt						
15. Wicken zur Körnergewinnung (zur Grünfuttergewinnung usw. sind sie bei Nr. 49 und zum Unterpflügen bei Nr. 51 anzugeben)						
16. Süß- und Bitterlupinen zur Körnergewinnung (zur Grünfuttergewinnung usw. sind sie bei Nr. 49 und zum Unterpflügen bei Nr. 51 anzugeben)						
17. Hülsenfruchtgemenge und Mischfrucht (verschiedene Hülsenfrüchte im gemischten Anbau mit Getreide) zur Körnergewinnung (zur Grünfuttergewinnung usw. sind sie bei Nr. 50 und zum Unterpflügen bei Nr. 51 anzugeben)						
18. Alle anderen Arten von Getreide und Hülsenfrüchten (auch Hirse, Buchweizen, Linsen) zum Ausreifen bestimmt						
1—18 zusammen		246	1—29 zusammen		327	

1952 – Die erste Zugmaschine

G Ü L D N E R - M O T O R E N - W E R K E
 Zweigniederlassung der Gesellschaft für Linde's Eismaschinen A.-G.
 © A S C H A F F E N B U R G

Banken: Giro-Konto Bayerische Landes- zentralbank, Aschaffenburg Nr. 614/88, Hessische Bank, Frankfurt a.M. Nr. 52531	Güterstation: für Stückgüter Aschaffenburg-Stüd für Wagenladungen Aschaffenburg-Stüd Anschlußgleis	Ferrut: 5881 - 5885 Fernschreiber: 04 1595 Postscheck: Frankfurt/M. 3639 Nürnberg 58254 Druckwort: Güldnermotor Aschaffenburg
---	--	--



Codes:
 Rudolf Mosse mit
 Supplement ABC-
 Code 5 th. Edition
 Improved
 Bentley's Code

Anschrift: Güldner-Motoren-Werke © Aschaffenburg, Schloßfl. 62
Frau
Kath. Hurtner
Eismannsberg
 bei Friedberg/Obb.

Rechnung Nr. 6883

Ihr Auftrag Ihre Bestell-Nr. Unsere Zeichen RI/Kt Tag 16.5.52

Versandart Versandanzeichen u. Nr./Wagen Nr. Brutto kg Netto kg

Versandanschrift Sie erhielten über die Fa. Gesinger, Augsburg:
 (lt. Vers. Anz. Nr. 6517 v. 16.5.52)

Auftrag Nr.	Bezeichnung	Einheitspreis	Betrag DM
600/193	1 Güldner - Diesel - Kleinschlepper AF 15 / Motor Nr. 176 475/76 / Getr. Nr. 14639/A 8-C/7572 / in serienmäßiger Grundausrüstung m. elektr. Anlassvorrichtung u. Glüh- lage, mit Bereifung 8,00-20 / zum Preise von Riementrieb Vorderradkotflügel		7.510.--- 220.--- 26.--- 7.756.--- 3.--- 7.759.--- ===== 155.10 7603.90

Ergebnisbrief

Erfüllbar innerhalb von 8 Tagen
 ab unter Abzug von 2% Skonto,
 ab von 30 Tagen netto.

Betrag dankend erhalten
 den 4. 5. 1952
 i. O. A. Heißbraud



Quelle: Aus dem Nachlass von Hurtner Katharina, Aufnahme datum 1952
 Hurtner Katharina *1907 mit Tochter Veronika *1933
 auf der neuen Güldner-Zugmaschine
 (Die alten Nummernschilder gab es bis 1954)



Quelle: Heiß Andrea geb. Menhart - Aufnahme 1998
 Menhart Andreas *1930 mit seinen Enkelinnen
 (li) Heiß Verena *1995 und (re) Heiß Corinna *1994
 auf dem Güldner Baujahr 1952



Eismannsberg Hs-Nr. 22, Dorfstraße 2 „Bod“
Foto Sellner nach 1955

1955 ca. – Pflanztruppe im Högelwald



Quelle: Aus dem Nachlass von Menhart Veronika geb. Hurtner, Eismannsberg 22

01 Menhart Veronika geb. Hurtner *1933 †2021

02

1959 – Hurtner Katharina heiratet Schmid Michael, Sirchenried



Aus dem Familienalbum von Abel Hildegard, geb. Schmid
Hochzeit von Schmid Michael und Hurtner Katharina oo 18.05.1959

- 1 Hurtner Katharina *1935 in Eismannsberg 6
- 2 Schmid Michael *1935 „Alexhof“
- 3 Hochzeitslader und „Stör-Schneider“ von Untert
- 4 Schmid Josef *1939
- 5 Schmid Josef (Bgm.) *1894 †1988
- 6 Cousin von Kaltenberg
- 7 Schmid Johann *1897 †1983
- 8 Manhart Johann von Lechhausen
- 9 unbekannt, 10 unbekannt



Aus dem Familienalbum von Abel Hildegard, geb. Schmid
Schmid Michael u. Hurtner Katharina
oo 19.05.1959

*Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung Gnade.*

Nach einem erfüllten Leben hat Gott der Herr unsere liebe Mutter,
Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwägerin, Tante und Patin

Frau Katharina Hurtner

geb. Heiß
* 28. 11. 1907 † 25. 9. 1998

zu sich in den ewigen Frieden heimgeholt.

Eismannsberg, Sirchenried, den 26. September 1998

In stiller Trauer:
Veronika Menhart, Tochter, mit Familie
Katharina Schmid, Tochter, mit Familie

Der Trauergottesdienst findet am Montag, den 28. September 1998,
um 14 Uhr in Holzburg mit anschließender Beerdigung statt.



Zum stillen Gedenken

im Gebet
an Frau

Katharina Hurtner

geb. Heiß
von Eismannsberg

geb. 28.11.1907
gest. 25.09.1998

Vollendet ist mein Lebenslauf
Ich bin von Euch geschieden,
Jetzt hören Kreuz und Leiden auf
Mein Leib ruht nun in Frieden.
So ruh ich nun, behüt Euch Gott!
Die Ihr zurückgeblieben;
Gott gebe mir und Euch dereinst
Des Himmels sel'gen Frieden.

Vater unser! Ave Maria!

Bestattung Schleichner, Mering



Herr, gib ihr die ewige Ruhe!

1958 – Menhart Andreas, Einheirat bei Hurtner Veronika

Quellen: Gemeindearchiv Eismannsberg
Todesanzeige

Menhart Andreas *08.09.1930 in Zillen-
berg 13
oo 16.07.1958
Hurtner Veronika *03.10.1933
†17.07.2021

- 1) Menhart Marianne *1959, oo 1981 Köglsberger
Helmut *1959, Scheuring
- 1a) Köglsberger Sandra *1981
- 1b) Köglsberger Tobias *1987
- 2) Menhart Claudia *1963, oo 1988 Huber Man-
fred *1965
- 2a) Huber Marina *1991
- 2b) Huber Mario *1992
- 3) Menhart Andrea *1967, oo 1992 Heiß Stefan
1965
- 3a) Heiß Corinna *1994
- 3b) Heiß Verena *1995



Menhart Andreas *08.09.1930 in Zillenberg 13
oo 16.07.1958
Hurtner Veronika *03.10.1933 in Eismannsberg 22

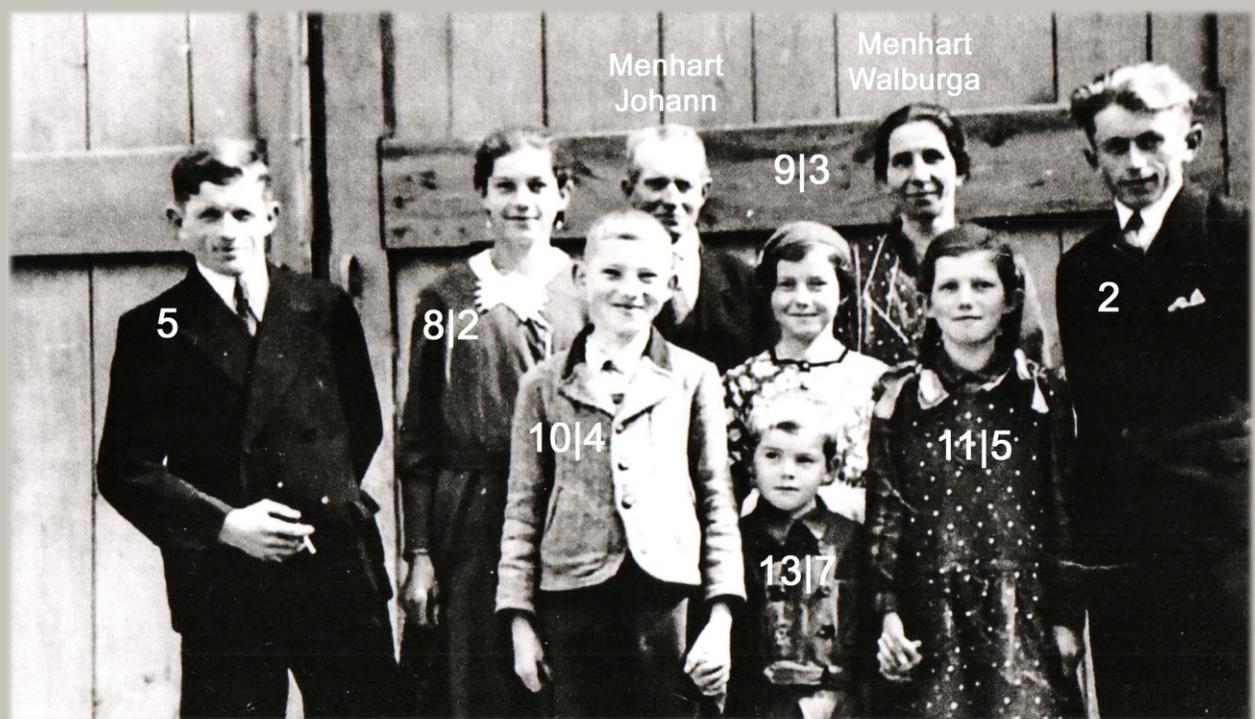


Quelle: Familie Menhart Eismannsberg
Nach der kirchlichen Trauung
in Holzburg am 17.07.1958 vor dem Gasthaus Mayr
Menhart Andreas *1930
Menhart Veronika geb. Hurtner *1933
Die Hochzeitskutsche war ein Ford Taunus 12M

Menhart Andreas' Wurzeln in Zillenberg



Luftaufnahme ca. 1955 - Zillenberg 13 „Niedermayr“



Quelle: Familie Lechner, Aufnahmedatum ca 1936 - Zillenberg 13, Niedermayr, Menhart, Lechner

Menhart Johann *21.03.1875 in Oberriedhof

► I. oo 21.05.1901 Einheirat bei Steininger Appolonia
*09.05.1872 in Zillenberg 13

Menhart Johann *21.03.1875 †09.08.1954

► II. oo 18.04.1920, Sedlmeir Walburga *11.03.1891
in Ried †10.04.1956 in Zillenberg

1) Menhart Anonymus *†02.04.1902

2) Menhart Johann *05.06.1903 †12.03.1904, 11 Monate

3) Menhart Victoria *05.05.1905 †20.07.1965 in Bachern

4) Menhart David Richard *26.08.1907 oo 1936

5) Menhart Joseph *05.04.1909 oo 11.05.1946 †18.04.1983 in Gauting

6) Menhart Johann Baptist *28.01.1912 †24.04.1985, oo 17.12.1935

Gerstlacher Katharina *03.08.1911 in Zillenberg 05

7|1) Menhart Wunibald *30.03.1921

8|2) Menhart Walburga *22.03.1922 †18.08.1947

9|3) Menhart Katharina *22.11.1923 oo 1953 Hörmann Anton

10|4) Menhart Kaspar *05.01.1925 †14.01.2019

11|5) Menhart Anna *20.04.1926 oo 13.04.1948, †26.11.2001

12|6) Menhart Sophia *24.08.1927 †14.06.1928

13|7) **Menhart Andreas *08.09.1930**



Quelle: Heiß Andrea geb. Menhart - Aufnahme ca. 1950

In der Wohnstube vom Niedermayr

1 Menhart Anna *20.04.1926 †26.11.2001

2 Menhart Walburga geb. Sedlmeir *11.03.1891 †10.04.1956

3 Menhart Johann *21.03.1875 †09.08.1954

4 Menhart Kaspar? *05.01.1925 †14.01.2019

5 Menhart Andreas *08.09.1930

6 Menhart Wunibald *30.03.1921



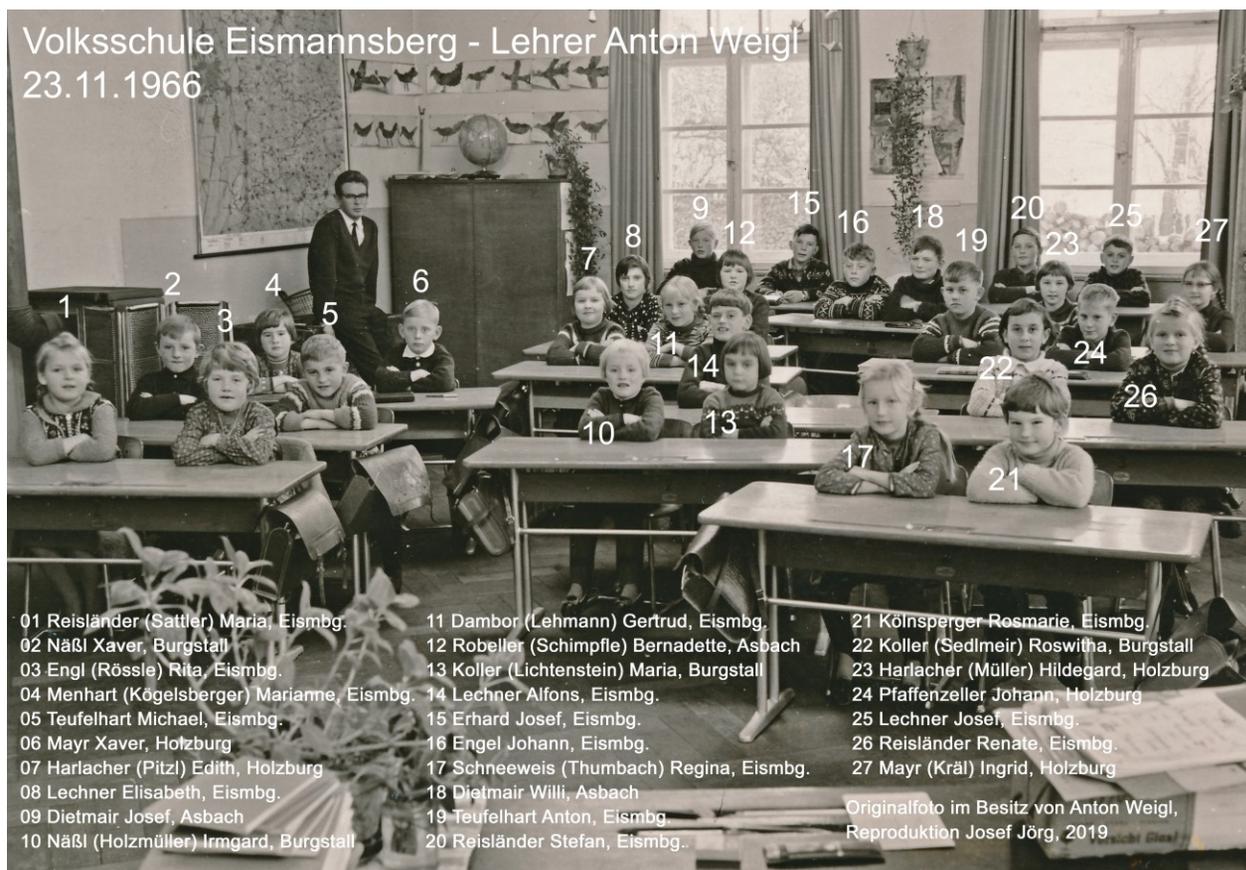
Quelle: Heiß Andrea geb. Menhart - Aufnahme ca. 1955

Menhart Andreas *1930 auf dem Motorrad Marke NSU Super Lux 1953

vor der Hofstelle Zillenbergl 13 „Niedermayr“

im Hintergrund Anwesen Zillenbergl 8 „Jocklbaur“

1966 – Klassenfoto von Menhart Marianne



1970 – Klassenfoto von Menhart Marianne



1975 – Klassenfoto von Menhart Claudia



Hauptschule Mering, 6. Klasse, Jahrgang 1963 - Aufnahme 1975

01 Kölnsperger Sabine, Bdlk.

02 Leyrer Gabriele, Tgb.

03 Schorer Karin, Tgb.

04 Schneider Sabine, Bdlk.

05 Czasch Paula, Tgb.

06 Greif Angelika, Tgb.

07 Straucher Annemarie, Ried

08 Wittkopf Evi, Ried

09 Keller Angelika, Hörmbg.

10 Winterholler Johanna, Hörmbg.

11 Paulitschke Erna, Ried

12 Dietmair Roswitha, Asbach

13 Keller Magdalena, Zillenbg.

14 Kitzberger Eva, Mering

15 Vogt Doris, Ried

16 Helfr Andrea, Ried

17 Jordan Anni, Bdlk.

18 Gerstalcher Renate, Ried

19 Menhart Claudia, Eismbg.

20 Hobelsberger Hermine, Ried

21 Straucher Hermann, Ried

22 Schmid Hermann, Sirchenried

23 Wagner Elisabeth, Bdlk.

24 Wörle Johannes, Bdlk.

25 Schwankhart Alois, Tgb.

26 Winterholler Alfred, Ried

27 Oswald Magdalena, Ried

28 Müller Benno, Ried

29 Moser Josef, Ried

30 Danhofer Georg, Bdlk.

31 Wagner Josef, Bdlk.

32 Hible Stefan, Ried

33 Reitner Rupert, Ried

34 Gerstlacher Josef, Ried

35 Danhofer Hans, Bdlk.

36 Wilding Stefan, Ried

37 Ostermeir Thomas, Ried

38 Klaß Hans, Ried

39 Lehrer Bichler Franz



Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines langen Weges.



In liebevoller
Erinnerung an

**Franz
Bichler**

* 20. September 1939

† 14. August 2021

Bestattungsdienst Schleicher – Mering

1979 – Klassenfoto von Menhart Andrea



Hauptschule Mering, Klasse 6b, Jahrgang 1966/67 - Aufnahme 1979

- | | |
|------------------------------|-------------------------------|
| 01 Klotz Hans, Ried | 17 Hagg Ingrid, Tegernbach |
| 02 Opitz Martin, Ried | 18 Schwankhart Angelika, Tgb. |
| 03 Kochinka Frank, Hörmbg. | 19 Wittkopf Barbara, Ried |
| 04 Jordan Josef, Bdlk. | 20 Lehrerin Martini |
| 05 Pein Johann, Ried | 21 Lutz Peter, Asbach |
| 06 Reindl Hans, Eismbg. | 22 Huber Erwin, Ried |
| 07 Helfer Robert, Ried | 23 Schorer Thomas, Tegernb. |
| 08 Janicher Christian, Bdlk. | 24 Mattusch Werner, Ried |
| 09 Ring Richard, Sirchenried | 25 Wittmann Maria, Holzburg |
| 10 Gerstlacher Richard, Ried | 26 Alberstötter Andrea, Ried |
| 11 Grillmaier Andreas, Ried | 27 Menhart Andrea, Eismbg. |
| 12 Dosch Thomas, Hörmannsbg. | 28 Schußmann Margot, Ried |
| 13 Ludwig Leonhard, Ried | 29 Bichler Agnes, Asbach |
| 14 Kienberger Horst, Ried | 30 Helfer Martina, Eismbg. |
| 15 Hirsch Ingrid, Bdlk. | 31 Erhard Elisabeth, Hörmbg. |
| 16 Helfer Gerhard, Ried | 32 Steinhart Martha, Hörmbg. |

1968 - Übergabe des Anwesens an Menhart Andreas und Veronika geb. Hurtner



Quelle: Köglsberger Marianne geb. Menhart
Familie Menhart 1967

Marianne *1959, Veronika geb. Hurtner *1933 †2021
Andrea *1967, Andreas *1930, Claudia *1963

1972 – Experten befürworten Großflughafen in Eismannsberg

Meringer Anzeiger 16.05.1972

Großflughafen im Raum Eismannsberg-Günzlhofen?

Mering. Die Landkreise F.-Bruck u. Friedberg sind als Standort für den zukünftigen Münchner Großflughafen im Gespräch. In einem Raumordnungsprozeß vor dem Münchener Verwaltungsgerichtshof legten jetzt die Gegner des Flughafenstandorts Erding-Nord/Freising eine vergleichende Standortuntersuchung vor. Neben 13 weiteren Alternativen werden darin die Orte Günzlhofen und Dünzelbach sowie Eismannsberg im Landkreis Friedberg von den Experten als „günstige Flughafenstandorte“ genannt. Von den drei genannten Orten liegt dabei Günzlhofen an erster Stelle in der Untersuchung der Flughafengegner Erding - Nord. Neben anderem wird darauf verwiesen, daß Günzlhofen verkehrsmäßig in einer Verbindungslinie zwischen München und Augsburg liege und außerdem bei einem eventuellen Großflughafenbau kaum Störungen für die künftige Siedlungs-Entwicklung zu erwarten seien.

1971 - Neubau des Wohnhauses und Aufgabe des Lebensmittelgeschäftes



Quelle: Heiß Andrea geb. Menhart - Wohnhaus-Neubau 1971
v.l. Menhart Claudia *, Menhart Andrea *1967, Menhart Marianne *1959



Quelle: Heiß Andrea geb. Menhart - Aufnahme 1994
Wohnhaus der Eltern Baujahr 1972 - Wohnhaus Fam. Heiß Bj. 1992

1992 – Menhart Andrea heiratet Heiß Stefan

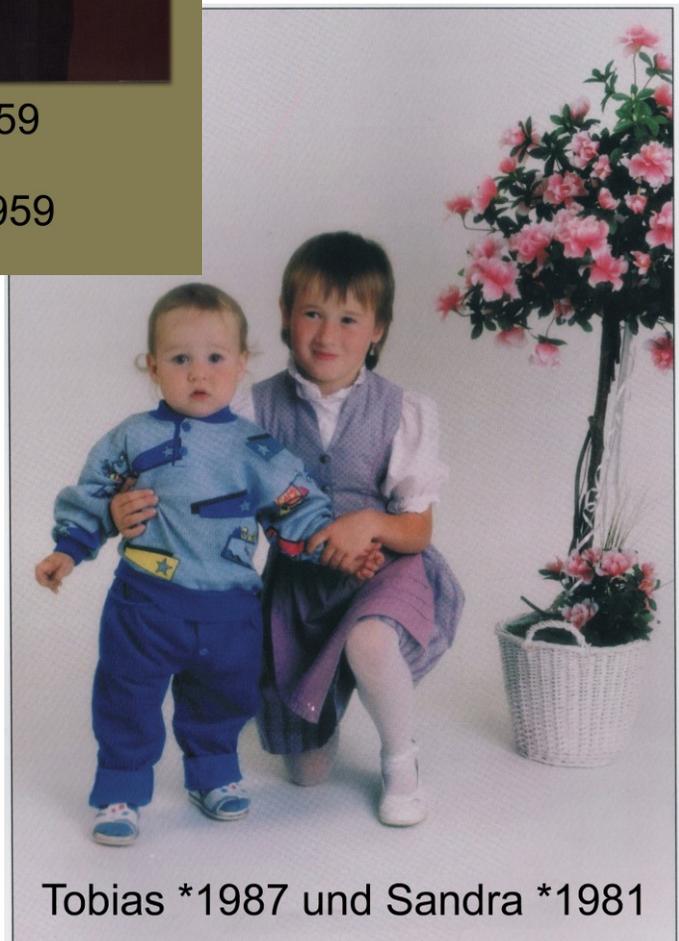
<p>Heiß Stefan *1965 oo 1992 Menhart Andrea *1967</p>	<p>1) Heiß Corinna *1994 2) Heiß Verena *1995</p>
---	---



1981 – Menhart Marianne heiratet Köglsberger Helmut



Menhart Marianne *1959
oo 1981
Köglsberger Helmut *1959

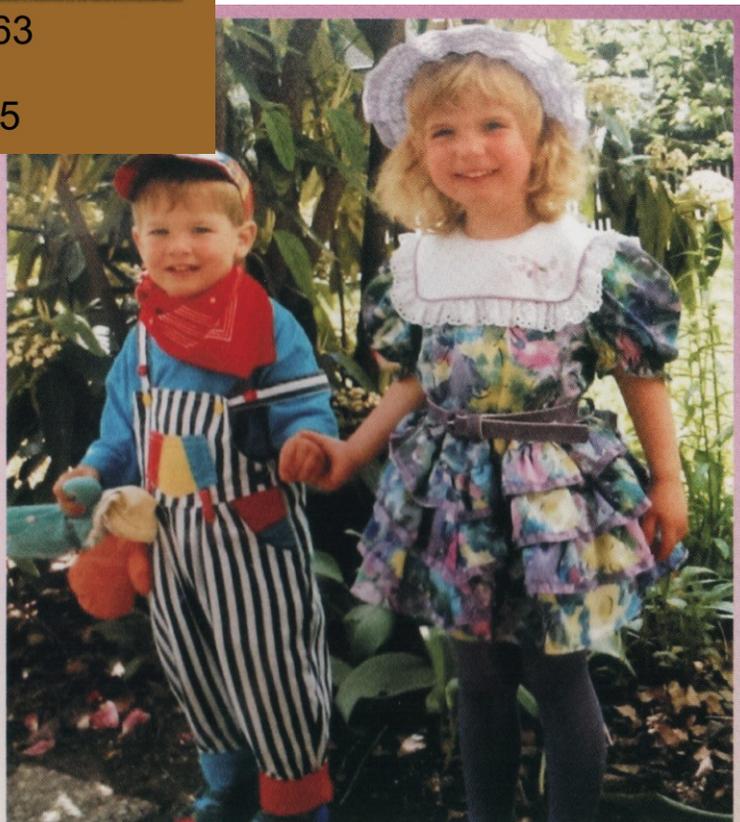


Tobias *1987 und Sandra *1981

1988 – Menhart Claudia heiratet Huber Manfred



Menhart Claudia *1963
oo 1988
Huber Manfred *1965



Mario *1992 und Marina *1991

1991 – Klassentreffen Jahrgänge 1925 - 1935



Klassentreffen der Jahrgänge 1925-1935 am 03.08.1991

- | | |
|--|---|
| 01 | 26 Glas Engelbert *1929 †2006 |
| 02 Holzapfel Maria *1930 †2022 | 27 Dietmair Josef *1927 †2013 |
| 03 Strobl Johanna *1930 †2009 | 28 Harlacher Genovefa *1934 |
| 04 Joder Genovefa *1925 †2001, oo Pfaffenzeller | 29 Mayr Katharina *1929, oo Lechner, Mering |
| 05 Kistler Luise *1935 †2022, oo Hintersberger | 30 Kistler Katharina *1932 †2020, oo Reisländer |
| 06 Geitner Juliana *1935 †2019, oo Gerstlacher | 31 Hurtner Veronika *1933 †2021, oo Menhart |
| 07 Müller Anna *1925 †2007, oo Kott | 32 |
| 08 Näßl Xaver *1925 †2010 | 33 Reisländer Karl *1935 |
| 09 | 34 Helfer Maria *1934 |
| 10 Harlacher Zenzi *1928 o. Anna *1930 | 35 |
| 11 Kistler Anna *1930 †2012, oo Weißhaupt | 36 Braun Erna *1937, oo Holzapfel, Rinnenthal |
| 12 | 37 Modlinger Erwin *1931 †2018 |
| 13 | 38 Reisländer Josef *1933 |
| 14 Gutenthaler Wally *1932, oo Müller, Rehling | 39 Helfer Johann *1933 †2004 |
| 15 Kistler Katharina *1931, oo Jung, Brugger | 40 Näßl Josef *1932 †2021 |
| 16 Kistler Anna *1931 †2019, oo Schimpl | 41 Kappelmeir Johann *1931 †2010 |
| 17 Kistler Dora, oo Schamberger | 42 Loder Adolf |
| 18 Kappelmeir Anna *1929, oo Mayr, Maisach | 43 Helfer Matthias *1931 †2008 |
| 19 Hurtner Katharina *1935, oo Schmid, Sirchenried | 44 Geitner Richard *1934 †2008 |
| 20 Pollanka Josefa *1935 | 45 Lechner Alois |
| 21 Schilling Maria *1926 †2004, oo Dambor Erhard | 46 Braun Franz *1931 |
| 22 Strobl Elisabeth *1934 †2017, oo Erhard | 47 Holzapfel Alois *1927 |
| 23 Kistler Kreszenz *1933 | 48 Holzapfel Josef *1930 †1992 |
| 24 | 49 Schneeweis Walter *1936 |
| 25 Pfarrer Wölfler Xaver *1947 | 50 Neuwirth Josef *1934 |

2008 – Goldene Hochzeit von Veronika und Andreas



Goldene Hochzeit von Veronika und Andreas Menhart am 17.07.2008

Verwandschaft: ■ Hurtner/Heiß ■ Menhart Zillenbergt ■ Hurtner/Menhart Eismbg.

- | | |
|---|--|
| 01 Heiß August, Längenmoos | 23 Hörmann Katharina, geb. Menhart *1923 |
| 02 Heiß Maria, Längenmoos | 24 Hörmann Anton, Bachern |
| 03 Heiß Andrea geb. Menhart *1967 | 25 Lechner Notburga *1962, Zillenbergt |
| 04 Heiß Stefan *1965 | 26 Erhard Marianne geb. Lechner *1950 |
| 05 Menhart Veronika geb. Hurtner *1933 | 27 Schmid Johannes *2000 |
| 06 Menhart Andreas *1930 | 28 Schmid Theresa *1998 |
| 07 Huber Mario, Mering *1992 | 29 Schmid Josef *2004 |
| 08 Huber Claudia geb. Menhart *1963 | 30 Schmid Hermann *1963, Sirchenried |
| 09 | 31 Schmid Michael *1935, Sirchenried |
| 10 Huber Marina, Mering *1991 | 32 Schmid Michael jun. |
| 11 Fink Emmi geb. Lechner *1951 | 33 Lechner Alfred *1955, Zillenbergt |
| 12 Heiß Corinna *1994 | 34 Schmid Katharina geb. Hurtner *1935 |
| 13 Heiß Verena *1995 | 35 Köglsberger Tobias *1987, Scheuring |
| 14 Köglsberger Sandra *1981 | 36 Köglsberger Marianne geb. Menhart *1959 |
| 15 Büchler Erna geb. Menhart *1939 | 37 Völk Traudi geb. Hörmann *1952 |
| 16 Menhart Maria geb. Steininger *1915 | 38 Lechner Karl *1949, Zillenbergt |
| 17 Klein Anni geb. Menhart *1947 | 39 Hartung Bernadette geb. Lechner *1957 |
| 18 Schöpf Kathi (Schwiegertochter von Menhart Victoria) | 40 Niedermair Sonja geb. Hörmann |
| 19 Gutenthaler Walburga geb. Faigl *1934 | 41 Niedermair Herbert, Kissing |
| 20 Huber Fanny, geb. Elbl *1939 | 42 Wintergerst Monika geb. Hörmann *1956 |
| 21 Huber Manfred *1965 | 43 Wintergerst Franz, Bachern *1947 |
| 22 Huber Georg *1934 | |

2018 – Diamantene Hochzeit von Veronika und Andreas



Quelle: Fotobuch - 60 Jahre Veronika und Andreas
Diamantene Hochzeit am 17.07.2018

1 Heiß Stefan *1965, 2 Heiß Andrea geb. Menhart *1967

3 Menhart Veronika geb. Hurtner *1933, 4 Menhart Andreas *1930

5 Köglsberger Marianne geb. Menhart *1959, 6 Köglsberger Helmut *1959

7 Huber Manfred *1965, 8 Huber Claudia geb. Menhart *1963

9 Huber Mario *1992, 10 Köglsberger Tobias *1987

11 Huber Marina *1991, 12 Köglsberger Sandra *1981

13 Heiß Corinna *1994, 14 Heiß Verena *1995

Friedberger Allgemeine

Seit 60 Jahren glücklich verheiratet

Ried Sie haben viel gemeinsam geschaffen und gearbeitet, und ihren Ausgleich bei den Blumen und der Musik gefunden. **Veronika** und **Andreas Menhart** aus Eismannsberg haben so zurückblickend 60 Ehejahre gemeinsame verbracht. Der Bürgermeister, **Erwin Gerstlacher**, der aufgrund der diamantenen Hochzeit einen Besuch abstattete, fand ein zufriedenes und auch fröhliches Jubelpaar vor.

Der Besuch war angekündigt, so dass sich ihre drei Töchter zusammen mit ihren Familien hierzu einfanden. Wie sehr viele Brautpaare der Region, lernten sich auch die Menharts beim damaligen Steinbock in Ried beim Tanz kennen. Der in Zillenberg aufgewachsene Jubilar erzählte, dass er zusammen mit zwei Freunden zu Hause in der Küche tanzen gelernt hätte. Dies sei damals ein Vorteil bei den Frauen gewesen, berichtete er mit einem verschmitzten Lächeln auf den Lippen. Aber

auch seine Ziehharmonika spielen hat seiner Frau Veronika immer gefallen. Das Leben der beiden bestand aus viel Arbeit. Während Andreas Menhart zuerst als Raupenfahrer und dann bei Geotze in Friedberg seinen Lohn verdient hat, hat seine Frau von früh morgens bis abends die kleine Nebenerwerbslandwirtschaft versorgt. Die Jubila-



Hochzeitsjubiläum in Ried: (v.l.) Bürgermeister Erwin Gerstlacher, Veronika und Andreas Menhart. Foto: Gemeinde Ried

rin fand ihre Ruhe und Entspannung vom Alltag im Garten, bei ihren Blumen. Ihr Ehemann hat hier die Ziehharmonika in die Hand genommen und Frohsinn damit verbreitet. **Andrea Heiß**, die Tochter die mit auf dem Hof zusammen mit ihrer Familie wohnt, berichtet amüsiert: „Wir drei Kinder haben vom Papa im Wohnzimmer tanzen gelernt. Da gab es keinen Tanzkurs. Er hat auf seiner Ziehharmonika gespielt und wir haben unsere Schritte geübt.“

Andreas Menhart ist ein vielseitiger Handwerker. Er hat alles, was nur ging, selber gemacht. Zurückblickend beschreiben die beiden, dass es irgendwie immer gegangen sei, und sie sehr zufrieden mit sich und ihrem Leben seien. Am Tag der Diamantenen Hochzeit kamen auch die Nachbarn zum Gratulieren vorbei. „Es ist doch schön, wenn Besuch kommt“, erklärt die Jubilarin Veronika Menhart abschließend.





In liebevoller
Erinnerung an

**Veronika
Mehart**
geb. Hurtner

* 3. Oktober 1933
† 17. Juli 2021

O Herr,
gib ihr die ewige Ruhe!

Bestattung Schleicher, Merzig

Du siehst den Garten nicht mehr grünen
in dem Du einst so froh geschaffst.
Siehst Deine Blumen nicht mehr blühen,
weil Dir der Tod nahm deine Kraft.